



200. Ausgabe

„Tante Ju“ auf dem Weg nach Frankfurt

FARBE

ist Wunderlich

Fassaden- und
Raumgestaltung

Bodenbeläge
jeder Art

Wärmedämm-
verbundsysteme

Bauwerkstrocknung
- Gerüstbau

Beschriftungen
aller Art

Malerfachbetrieb Wunderlich · Fürstenberger Str. 29 a · 33142 Büren · Tel.: 0 29 51/98 28 - 0
Mobil-Telefon: 0 171/427 50 58 · Telefax: 0 29 51/98 28 - 18 · www.maler-wunderlich.de

.....der Tischler war's



Auf ein tolles
KSF! **Reinhard Glahe**
TISCHLERMEISTER

Parkett-, Laminatverlegung und Parkettaufbereitung
Dachausbau, Zimmertüren, Einbaumöbel, Trockenbau

tischler.glahe@t-online.de • www.tischler-glahe.de • Mobil 01 75 / 507 79 54

AUTO KÖCHLING

BÜREN BRILON



O P E L



Movement that inspires

Alle Wege führen zu Köchling
in Brilon und Büren!

www.auto-koechling.de

ELEKTRO KARTHAUS

Ihr zuverlässiger Fachbetrieb aus Büren-Ahden



- Elektroinstallation
- PV-Anlagen
- Smart Home
- E-Mobilität
- Sicherheitstechnik
- Uvm...

Elektrotechnik mit System und Sicherheit
www.elektro-karthaus.de



Impressum

Herausgeber:

CDU-Stadtverband
www.cdu-bueren.de
E-Mail: stadtspiegel@cdu-bueren.de

Beauftragter des CDU-Stadtverbandes für den Stadtspiegel:

Oliver Topp
Anschrift der Redaktion:
Reinhold von Rüden
Fontanestr. 13, 33142 Büren

Redaktion:

Büttner, Johannes Wewelsburg
Lappe, Brigitte Büren
Niggemann, Werner Büren
Peuker, Herbert Büren
von Rüden, Reinhold Büren
Wördenweber, Heinz Büren

Mitarbeiter für die Ortsteile:

Meschede, Inge Ahden
Struckmeier, Heinz-Josef Barkhausen
Kaup, Matthias Brenken
Schmidt, Dietmar Eickhoff
Gruß, Marina Harth/Ringelst.
Schulte, Emma Hegensdorf
Decker, Andreas Siddinghausen
Engels, Daniel Steinhausen
Trilling, Nils Weiberg
Büttner, Johannes Wewelsburg

Weitere Mitarbeiter:

Ackfeld, Berthold: Aus Mittersill
Peuker, Herbert: Stadtspiegel-Rätsel
Salerno, Kerstin: Aus Kortemark

Anzeigenwerbung:

Herbert Peuker, Königsberger Str. 32
33142 Büren, Telefon (02951) 32 32
Telefax (02951) 93 19 74

Konto:

Sparkasse Paderborn-Detmold
IBAN: DE53 4765 0130 0001 0487 27

Auflage:

9.200

Satz und Druck:

PapeDruck
Jühengrund 24, 33142 Büren
Telefon (02951) 919-00, Fax 919-02

Der nächste Stadtspiegel erscheint
am 29. November 2025
Redaktionsschluss: 07. November 2025

Kfz Feldmann
...Fit für die Straße!



MEISTERWERKSTATT
TANKEN » WASCHEN » SHOPPEN
TÄGLICH TÜV
KLIMASERVICE » WASCHPLATZ



Total-Tankstelle
02951 - 29 02



Gleich neben der
Tankstelle

Kfz-Service Feldmann
Fürstenberger Str. 1
33142 Büren

0 29 51 - 937 38 37
rf@kzfheldmann.de
kzfheldmann.de

Stadtspiegel



Unsere Stadt BÜREN

Ahden

Barkhausen

Brenken

Büren

Eickhoff

Hegensdorf

Harth

Siddinghausen

Steinhausen

Weiberg

Weine

Wewelsburg

Aus dem Inhalt

Kreisschützenfest	4/5
50 Jahre Stadtspiegel	6
Ehrenamtspreis für Gregor Lemm	16
Kommunalwahl	17-21
100 Jahre Bürener Kirchenchor	24

Liebe Leserinnen und Leser,



mit der 200. Ausgabe des Stadtspiegels feiern wir ein besonderes Jubiläum – eine Zahl, die für Kontinuität, Verlässlichkeit und ein hohes Maß an Engagement steht. Mein ausdrücklicher Dank gilt dem gesamten Redaktionsteam, das über viele Jahre hinweg mit großer Sorgfalt und einem Blick für unsere Stadt berichtet hat. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Jubiläumsausgabe!

Ein Jubiläum ist immer auch ein guter Moment, um zurückzublicken – auf das, was war, was uns geprägt hat und was wir gemeinsam erreicht haben. In den vergangenen Jahren hat sich in Büren viel bewegt – auch im Miteinander von Stadtrat und Verwaltung. Trotz unterschiedlicher politischer Positionen ist es uns gelungen, im Dialog auf Augenhöhe tragfähige Kompromisse zu finden. Gerade durch gegenseitige Wertschätzung und den Willen zur Zusammenarbeit konnten viele Entscheidungen im Rat einstimmig getroffen werden. Dafür danke ich allen Rats- und Ausschussmitgliedern herzlich – für ihr Engagement, ihre Bereitschaft zur Diskussion und für das Vertrauen in die Arbeit der Verwaltung. Dieses konstruktive Miteinander ist keine Selbstverständlichkeit – aber es ist die Grundlage für eine gute kommunale Entwicklung.

Auch außerhalb des Rathauses hat sich unsere Stadt in vielen Bereichen spürbar weiterentwickelt. Ich nehme eine wachsende Identifikation mit Büren wahr – gerade bei unseren zahlreichen Veranstaltungen, die weit über die Stadtgrenzen hinaus Aufmerksamkeit finden. Vom Open-Air-Sommer über den Oktober- und Nikolausmarkt bis hin zum Büren Open Air – BOArocks: Büren hat sich als beliebter Veranstaltungsort etabliert. Der Erfolg des BOArocks mit namhaften Künstlern wie den Hooters, BossHoss, Fury in the Slaughterhouse, Toto, Nena oder Alphaville zeigt: Hier entsteht etwas Besonderes. Die Erweiterung des Veranstaltungsgeländes und die zusätzliche Bühne für ein jüngeres Publikum, mit Acts wie Wincent Weiss, Elif, Jupiter Jones, Michael Schulte oder Leony, belegen, wie vielfältig und generationenübergreifend unser Kulturangebot ist.

Büren ist Veranstaltungsstätte, Schulstadt, Wirtschaftsstandort und vor allem eines: ein Ort, an dem Menschen zuhause sind. Hier wird Gemeinschaft gelebt und das wird im Kleinen wie im Großen sichtbar, beispielsweise auch beim diesjährigen Kreisschützenfest. Mein besonderer Dank gilt dem Bürgerschützenverein Büren für die herausragende Organisation. Dieses Fest bringt Menschen zusammen – nicht nur als Gäste, sondern als Mitgestaltende. Der Zusammenhalt, die vielen helfenden Hände und die herzliche Atmosphäre – all das macht unsere Stadt aus. Herzlichen Glückwunsch an das Kreiskönigspaar Nora Rosensträter und Steffen Löper sowie den Verein zu diesem großartigen Erfolg!

Auch in den kommenden Jahren stehen wichtige Entwicklungen an. Der Ausbau der Ortsdurchfahrt Büren wird unsere Infrastruktur deutlich verbessern. Mit dem erfolgten Spatenstich zur Ansiedlung von Chefs Culinar setzen wir zudem ein starkes Zeichen für Büren als attraktiven Wirtschaftsstandort – mit neuen Arbeitsplätzen und Perspektiven für die Region.

Doch Büren lebt nicht allein von großen Projekten. Es sind die Menschen, die den Charakter unserer Stadt prägen – durch ihr Engagement im Alltag, in Vereinen, bei Festen oder in der Nachbarschaft. Dieses Gefühl von Zusammenhalt und Heimat soll für möglichst viele spürbar sein – ganz gleich, in welchem Rahmen. Darum bitte ich Sie: Gehen Sie am 14. September zur Kommunalwahl. Bringen Sie sich ein und gestalten Sie mit. Ihr Beitrag ist entscheidend dafür, dass Büren eine lebendige und zukunftsfähige Stadt bleibt.

Herzliche Grüße

Burkhard Schwuchow, Bürgermeister der Stadt Büren

66. Kreisschützenfest 2025 in Büren

Die Stadt Büren und der Bürgerschützenverein sind gut gerüstet für das Großereignis vom 5. - 8. September 2025.

Die Planungen sind bereits weit fortgeschritten und liegen im Zeitplan.

Besonders erfreut sind Oberst Andreas Köchling sowie das Kreiskönigspaar Nora Rosensträter und Steffen Löper über die starke Beteiligung und das tolle Engagement bei den umfangreichen Vorbereitungen.

Viele Bürener Bürger engagieren sich in den eigens für das Kreisschützenfest gegründeten Arbeitsgruppen. In zwei Bürgerversammlungen wurden alle interessierten Bürger über die Planungen und Fortschritte zum Kreisschützenfest informiert.

Bei der 2. Versammlung wurde auch der neue Blaubeerlikör "1828er" vorgestellt und verkostet. Wie man beim Bürgerschützenfest feststellen konnte, kommt der neue Likör sehr gut bei allen an.

Etwas ganz Besonderes wird man in der Festschrift finden. Der Bürener Künstler Matthias Rickling hat in mehreren Zeichnungen die Besonderheiten am Marschweg gezeichnet.

Der **Freitag** steht traditionell im Zeichen der Discoparty in den Festzelten, zu welcher in diesem Jahr mit Lorenz Büffel und Dj Mambo ein richtiger Stimmungsmacher engagiert werden konnte.

Beim **Heimatsnachmittag am Samstag** wird es ein echtes Highlight geben. Ein eigens geründeter Projektchor mit ca. 100 Sängerinnen und Sängern wird seinen ersten öffentlichen Auftritt haben. Anschließend finden der Festgottesdienst, Kranzniederlegung und Großer Zapfenstreich am Friedhof statt.

Den Höhepunkt bildet der am **Sonntag** stattfindende Festumzug. Vom Antrepletz in den Almeauen geht es an der Jesuitenkirche vorbei über die Königstaße

bis zum Festplatz. Im Anschluss findet um 17:00 Uhr das Vogelschießen statt.

Parkplätze am Festgelände stehen ausreichend zur Verfügung.

Der **Montag** beginnt mit dem Antreten an der Schanze, dem Abholen des Kreisoberst, sowie der Standartenübergabe im Festzelt.

Es folgt das traditionelle Schützenfrühstück und der musikalische Frühschoppen.

Ab mittags sorgen dann DJ Fabian Farke und DJ Mino für Stimmung im Festzelt.

Merchandising-Artikel, Tickets für die Sparkassen KSF Party am Freitag und weitere aktuelle Informationen gibt es über die Homepage, www.ksf-2025.de.

66. Kreisschützenfest Büren 5. - 8. September 2025



FREITAG | 5. SEPTEMBER 2025

19:30 KSF-Party mit Lorenz Büffel und DJ Mambo
(Die Biergärten im Außenbereich sind geöffnet)

SAMSTAG | 6. SEPTEMBER 2025

13:30 Heimatsnachmittag
16:15 Empfang der auswärtigen Vereine im Festzelt
17:15 Gefallenenerehrung und Großer Zapfenstreich
18:00 Festgottesdienst an der Friedhofskapelle
20:00 Großer Festball mit der Tanzband DiemelRausch

SONNTAG | 7. SEPTEMBER 2025

11:30 Empfang der auswärtigen Vereine am Antrepletz Almeauen
13:00 Festansprachen, Historisches FahnenSchwenken und großer Festumzug zum 66. Kreisschützenfest in Büren
17:00 Vogelschießen und Proklamation des neuen Kreiskönigspaares
19:30 Großer Festball im Festzelt



MONTAG | 8. SEPTEMBER 2025

09:00 Eintreffen der Gastvereine am Busbahnhof Friedhof
09:30 Antreten „Auf der Schanze“, Abholen des Kreisoberst
10:00 Schützenfrühstück und musikalischer Frühschoppen mit dem Musikverein Harth
13:00 Party mit DJ Fabian Farke und DJ Mino

www.ksf-2025.de



Grußwort zum 66. Kreisschützenfest des Altkreises Büren

Liebe Schützenfamilie,
sehr geehrte Gäste,
liebe Freunde des Schützenwesens,



mit großer Freude und echtem Bürener Bürgerschützenstolz heißen wir euch zum 66. Kreisschützenfest des Altkreises Büren herzlich willkommen! Zum vierten Mal, nach 1962, 1977 und 1989, darf unsere Stadt Gastgeber dieses besonderen Festes sein – und wir freuen uns, dieses große Ereignis nun im Jahr 2025 erneut mit euch allen feiern zu dürfen.

Rund 6.000 Schützen und Musiker sowie viele tausend Besucher werden in diesen Tagen in Büren erwartet – ein starkes Zeichen für die lebendige und tief verwurzelte Schützentraktion in unserer Region. Dieses Fest zeigt, wie sehr das Schützenwesen verbindet: Generationen, Orte, Menschen – getragen von Werten wie Gemeinschaft, Verantwortung und Heimatverbundenheit.

Die Vorbereitungen für dieses Fest waren eine gemeinschaftliche Leistung:

Viele Hände, Vereine, Gruppen und Einzelpersonen haben über Monate hinweg mit Herzblut und Engagement zusammengearbeitet. Ihnen allen gilt unser aufrichtiger Dank. Besonders der Stadt Büren, der Bürener Feuerwehr, dem Roten Kreuz und der Polizei schon mal vorab ein herzliches Dankeschön. Dieses Miteinander ist das Fundament unseres Erfolgs – und es spiegelt genau das wider, wofür das Schützenwesen steht.

Das Kreisschützenfest ist nicht nur der feierliche Höhepunkt in diesem Schützenjahr, sondern auch ein Ort der Begegnung, der Freundschaft und des Miteinanders. Es bietet Raum für Tradition, für Freude und für viele schöne Momente, die uns verbinden – über Dorfgrenzen und Generationen hinweg.

Wir wünschen allen Gästen unvergessliche Tage in Büren, allen Schützen ein kameradschaftliches Miteinander und allen Festbesuchern wunderbare Eindrücke und Erlebnisse.

Lasst uns gemeinsam feiern, was uns verbindet – hier in Büren, in unserer ehemaligen Kreisstadt. Wir Bürgerschützen und mit uns die ganze Bürener Bevölkerung freuen uns auf euch.

Wir sehen uns hoffentlich am 1. Wochenende im September.

Mit herzlichem Schützengruß

Andreas Köchling
Oberst Bürener Bürgerschützenverein
1828 e.V.

Alle Wege führen ...
zum KSF nach Büren.

Grüßwort des Kreisschützenobersts

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,
liebe Schützenjugend,
sehr geehrte Bürener Bürgerinnen und Bürger,
sehr verehrte Gäste!



Bei einem spannenden Vogelschießen in Upsprunge holte sich Steffen Löper die Kreiskönigswürde und bildet nun mit seiner Partnerin Nora Rosensträter den glanzvollen Mittelpunkt des 66. Kreisschützenfestes in Büren.

Nach 1977 ist der Bürener Bürgerschützenverein in diesem Jahr zum zweiten Mal Ausrichter dieses krönenden Abschlusses einer jeden Schützenfest-Saison.

Unter dem Motto „Alle Wege führen - zum KSF nach Büren“ wird vom 5. bis 8. September 2025 in Büren gefeiert.

Unsere Schützenfeste fördern auf wunderbare Weise die Begegnung zwischen Jung und Alt sowie zwischen allen Schichten der Gesellschaft. Gemeinsames Feiern und Fröhlichsein ist dabei ein wirksames Mittel, um der Gefahr einer Spaltung unserer Gesellschaft entgegenzuwirken.

Allen Bürener Bürgerinnen und Bürgern sowie den Bürener Bürgerschützen unter der Führung von Oberst Andreas Köchling und dem Kreiskönigspaar nebst Hofstaat möchte ich im Namen

des gesamten Kreisschützenbundes Büren für den engagierten Einsatz bei der Vorbereitung meinen herzlichen Dank aussprechen. Hiermit verbunden sind zugleich die besten Wünsche für einen gelingenden Festverlauf. Ein besonderer Dank gilt auch allen Behörden, Organisationen und Vereinen für ihre vielseitige Unterstützung. Grüßen möchte ich an dieser Stelle auch alle Schützenschwestern und Schützenbrüder, die krankheitsbedingt leider nicht teilnehmen können, mit der Hoffnung auf eine baldige Genesung und ein Wiedersehen in Gesundheit. Ganz herzlich lade ich alle Schützenver-

Grüßwort des Kreiskönigspaares Nora Rosensträter und Steffen Löper

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,
liebe Bürenerinnen und Bürener,
liebe Gäste aus Nah und Fern!

„Alle Wege führen zum KSF nach Büren“ – unter diesem Motto dürfen wir das 66. Kreisschützenfest des Altkreises Büren feiern. Und so führen in diesem Jahr tatsächlich alle Wege in unsere schöne, ehemalige Kreisstadt – nach Büren!

Mit großer Freude und tief empfundenem Stolz dürfen wir als Kreiskönigspaar den Bürgerschützenverein Büren und unsere Heimatstadt auf Kreisebene vertreten. Diese besondere Zeit ist geprägt von Gemeinschaft, großartigen Begegnungen und unvergesslichen Momenten.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt unserem fantastischen Hofstaat, der uns über die gesamte Zeit mit Herzblut und Engagement begleitet hat. Wir danken dem Vorstand des Kreisschützenbundes sowie der Stadt Büren für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und Unterstützung. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Vorstand der Bürgerschützen Büren und unserem Adjutantenpaar Franz und Janik, die uns das ganze Jahr über bis heute mit Rat, Tat und Herzlichkeit unterstützt haben.

In Büren wissen wir, wie man anpackt – und wie man feiert. Genau dieser Zusammenhalt, dieses Miteinander macht unseren Verein und unsere Stadt so besonders. Es ist uns eine Ehre, dies

eine und Bruderschaften mit ihren Vorständen, Königspaaren samt Hofstaat sowie alle Schützen und Schützenschwestern zum 66. Kreisschützenfest ein. Herzlich willkommen heiße ich auch alle Gäste, Gönner und Sponsoren.

Machen Sie sich auf den Weg nach Büren und erleben Sie ein paar schöne, unterhaltsame und harmonische Stunden im Kreise unserer Schützenfamilie!

Mit Schützengruß

Reinhard Mattern
Kreisschützenoberst

als Kreiskönigspaar repräsentieren zu dürfen. Vielen, vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die unermüdlich dazu beitragen, dieses Fest auf die Beine zu stellen. Lasst euch feiern!

Wir wünschen allen Gästen, Schützen und Königsanwärtern ein harmonisches, festliches und vor allem fröhliches Kreisschützenfest. Mögen euch ebenso viele besondere Momente begleiten, wie wir sie bis heute erleben durften!

Euer Kreiskönigspaar
Nora Rosensträter und Steffen Löper



Das Kreiskönigspaar Nora Rosensträter und Steffen Löper mit Oberst Andreas Köchling von den Bürener Bürgerschützen (li) und Kreisschützenoberst Reinhard Mattern (Bildmitte). (Foto: Johannes Büttner)



Das Kreiskönigspaar mit seinem Hofstaat (Foto: Fotostudio Fercon)

50 Jahre Stadtspiegel – Ein Grund zum Feiern!

In diesem Jahr feiert der Stadtspiegel ein ganz besonderes Jubiläum: 50 Jahre berührende Berichterstattung, wertvolle Infos und engagierte Gemeinschaft. Heute halten Sie stolz die **200. Ausgabe** in ihren Händen – ein Beweis für die beständige Relevanz und die unermüdliche Arbeit des Teams.

Ein vielfältiges Informationsangebot

Der Stadtspiegel informiert nicht nur über lokale Ereignisse und Wissenswertes aus den Orten, dem Rat und anderen Gremien, sondern bringt auch Spielspaß in Form von Bilder- und Kreuzworträtseln. Darüber hinaus bietet er wichtige Werbeinformationen, die das lokale Gewerbe unterstützen.

Engagiertes Redaktionsteam

Hinter jeder Ausgabe des Stadtspiegels steht ein sehr engagiertes Redaktionsteam. Die aktuellen Mitglieder setzen sich mit Leidenschaft für die hochwertigen Inhalte ein. Hierzu gehören aktuell Reinhold von Rüden, Heinz Wördenweber, Herbert Peuker, Brigitte Lappe, Johannes Büttner und über viele Jahre auch Werner Niggemann. Dazu kommen noch viele engagierte Redakteure in den Ortsteilen, der CDU-Ratsfraktion und dem CDU-Stadtverband.

Diese Personen sind nicht allein – über die Jahre hinweg haben zahlreiche Helferinnen und Helfer ihre Zeit und Energie eingebracht, um die Vielfältigkeit und Qualität jeder Ausgabe sicherzustellen.

Verbreitung: Von Tür zur Tür mit Einsatz

Der Stadtspiegel wird nicht einfach gedruckt und verteilt. Vielmehr steckt dahinter ein enormes Engagement, um sicherzustellen, dass er in jedem Haushalt der Stadt ankommt. Es erfordert ein beachtliches ehrenamtliches Engagement, um die gedruckte Ausgabe zu allen Bürgerinnen und Bürgern zu bringen. Diese Herausforderung wird seit vielen Jahren von einem Team in den jeweiligen Orten angenommen.

Ein Dankeschön an alle Unterstützer

Ein Jubiläum ist nicht nur eine Gelegenheit zu feiern, sondern auch, um alle zu würdigen, die in den letzten 50 Jahren zum Erfolg des Stadtspiegels beigetragen haben. Ihr unermüdlicher Einsatz und die Leidenschaft für unsere Stadt haben es ermöglicht, ein einzigartiges Medium zu schaffen, das die Menschen zusammenbringt.

50 Jahre Stadtspiegel stehen für

- Ein engagiertes Miteinander, das unsere Gemeinschaft stärkt
- Die bunte Vielfalt, die unsere Stadt ausmacht
- Menschen, die sich für andere ein-

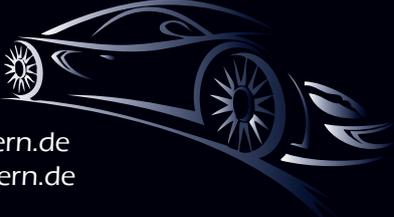
setzen

- Gemeinsames ehrenamtliches Wirken, das Eindruck hinterlässt
- Ein bemerkenswerter Einsatz von zahlreichen Unterstützern

Mit viel Herzblut, Engagement, Zeitinvest und Liebe zum Detail informiert der Stadtspiegel die Menschen in unserer Stadt. Auf in die nächste Zeit voller Informationen, Gemeinschaft und Zusammenhalt!

BEULENDOKTOR FAHRZEUGAUFBEREITUNG Morgenstern

Eugen Morgenstern
Tel.: 0 29 51 / 70 98 490
Mob. 0173 / 82 97 609
info@beulendoktor-morgenstern.de
www.beulendoktor-morgenstern.de



Beseitigung von Park-, Hagel-, Kastanien- und Bagatellschäden,
Fahrzeug Innen- und Außenaufbereitung



STEVEN GARTENGESTALTUNG

Steven Gartengestaltung GmbH & Co. KG

Oberfeld 5, 33142 Büren-Weine

T 02951 7681

jonas@steven-gartengestaltung.de

www.steven-gartengestaltung.de

Zum Titelfoto

Die historische Junkers Ju 52 der Deutsche Lufthansa Berlin Stiftung wechselt von Paderborn/Lippstadt ins neue Konferenz- und Besucherzentrum der Lufthansa Group nach Frankfurt. Das liebevoll als „Tante Ju“ bekannte historische Flugzeug wurde offiziell aus Paderborn-Lippstadt verabschiedet, wo es seit 2020 zur Restaurierung durch den Quax-Verein stationiert war. Das Flugzeug bleibt im Besitz der Deutsche Lufthansa Berlin Stiftung (DLBS) und wird ab 2026, pünktlich zum 100-jährigen Jubiläum des Gründungsjahres der ersten Lufthansa, in Frankfurt ausgestellt.

Bei einer Verabschiedungszeremonie in Paderborn würdigte die Lufthansa Group die Unterstützung des Quax-Vereins und des Flughafens Paderborn, die sowohl für die Ju 52 als auch für die Lockheed Super Star über viele Jahre hinweg geleistet wurde. Der Quax-Verein wird zudem auch künftig zwei weitere Flugzeuge der DLBS, eine Dornier Do 27 und eine Messerschmitt Bf 108 in Paderborn betreuen.

Die Lufthansa will zwei ihrer historischen Flugzeuge, darunter die legendäre Junkers Ju-52, auch „Tante Ju“ genannt, der Öffentlichkeit zugänglich machen. Dafür soll in unmittelbarer Nähe des Lufthansa Aviation Centers am Flughafen Frankfurt ein neues Museum entstehen.

Stadtspiegelrätsel

Gewinnen Sie 1 x 50,- Euro und 2 x 25,- Euro

Gesucht werden zwei Bürener Betriebe



Waagrecht

- 1 Ortsteil von Büren
- 10 Ortsteil von Büren
- 11 Misserfolg
- 13 Laubbaum, Rüster
- 14 Abkürzung: Einheitspreis
- 15 Verkehrssignalanlage
- 17 Männername
- 21 Enterich
- 23 wirklich, sachlich
- 24 Abkürzung: Landesliste
- 25 für, je
- 26 Abkürzung: in Gründung
- 27 Abkürzung: Eilauftrag
- 29 Abkürzung: im Einzelnen
- 30 Männername
- 32 Teil von Großbritannien
- 35 Autokennzeichen: Köln
- 36 Autokennzeichen: Oberhausen
- 37 unbestimmter Artikel
- 38 poet.: Insel
- 39 Abkürzung: Adresse

Senkrecht

- 2 Teil eines Hemdes
- 3 Abk.: Regierungsinspektor
- 4 "gesuchter Betrieb"
- 5 urspr.: Silbermünze
- 6 Gewässerrand
- 7 Autokennzeichen: Siegen
- 8 Abkürzung: Eintrittsalter
- 9 Teil des Körpers
- 12 "gesuchter Betrieb"
- 16 Abkürzung: Polizeirat
- 18 unwüchsig, komisch
- 19 Hieb- und Stichwaffe
- 20 Autokennzeichen: Oberallgäu
- 22 Gage, Gehalt
- 24 Elektrotechnik in Büren
- 28 Spion
- 29 Stachtier
- 31 dramatisches Musikstück
- 33 Abkürzung: Abnehmer
- 34 Autokennzeichen: Dortmund

Bitte schicken Sie die gesuchte Lösung bis zum 15.10.2025 an: Herbert Peuker, Königsberger Str. 32, 33142 Büren oder per Mail an: raetsel@stadtspiegel-bueren.de

Die richtige Lösung im Stadtspiegel Nr. 199 lautete: Wunderlich / Althaus

50,00 € gewann: Mara Risse

25,00 € gewann: F-J. Stanowski

25,00 € gewann: Dana Strotkötter

High Heels. Oder: Was es bedeutet, eine Frau zu sein.

Nach der Sommerpause steht in der Niedermühle Büren am Samstag, 20. September, 20 Uhr, ein virtuoseres Schauspielersolo mit Jutta Seifert auf dem Programm. Im Fokus stehen High Heels, hochhakige Schuhe die - von der Antike bis heute - mit Schönheit, Status und Verführungskunst assoziiert werden. Und sie werden als trügerisch, frivol und unvernünftig belächelt und verhöhnt. Wir begegnen ihnen in unzähligen Märchen und Mythen. Sie lassen uns humpeln oder schweben, sie hindern uns daran zu fliehen, sie sind Statussymbol und Opfer-Trophäe zugleich.

Dieses Solo für eine Frau schlägt einen Bogen von Schönheit zu Schmerz, von Schuld zu Selbstentfaltung. Es beleuchtet das brisante Thema sexualisierte Gewalt. Poetisch und politisch, mit Herz und Humor wird hier ein widersprüchliches Modeaccessoire analysiert und bringt uns zum Nachdenken. Ein Schauspielersolo, das berührt, provoziert und beste Unterhaltung ist. Karten gibt es in der Buchhandlung Schrift und Ton in Büren. Reservierungen sind unter info@niedermuehle-bueren.de und telefonische 02951/7639 bei Liane Eckert möglich. (Das beigefügte Bild hat Emad Daood gemacht.)



Mit einer **Anzeige** im **Stadtspiegel** erreichen Sie **jeden Haushalt** in der **Großgemeinde Büren**

Liebe Leserinnen und Leser!



Der Rat hatte im April 2024 ein umfassendes Zielkonzept und Leitbild für ein integriertes Mobilitätskonzept (IMOK) beschlossen. Dieses Konzept soll die Grundlage für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Verkehrsentwicklung im gesamten Stadtgebiet bilden. Aufbauend auf einer Bestandsanalyse wurden in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Klimaschutz fünf zentrale Handlungsfelder definiert: Kfz-Verkehr, Fußverkehr, Radverkehr, öffentlicher Verkehr und Mobilitätswende. In einem Maßnahmenpool wurden konkrete Vorschläge für alle Ortsteile erarbeitet, sowohl lokal zugeschnitten als auch ortsübergreifend. Diese Maßnahmen können flexibel angepasst und in politisch beschlossenen Paketen umgesetzt werden. Ergänzt wird das IMOK durch den Masterplan „Neue Mobilität Burgstraße“, der als erstes konkretes Projekt mittelfristig die Umgestaltung der Burgstraße vorbereitet. Diese Vorgehensweise beschloss der Rat in seiner Sitzung im Juni.

Parallel dazu plant die Stadt, die Gewerbeflächen „Flughafen Süd“ in Ahden weiterzuentwickeln. Dort wird ein gemeinsamer Standort für einen Lebensmittelgroßhandel und einen Produktionsbetrieb für sogenannte High-Convenience-Produkte durch die Firma Chefs Culinar entstehen. Aufgrund eines erhöhten Flächenbedarfs war eine Erweiterung des Bebauungsplanes notwendig. Der neue Bebauungsplan Nr. 15 „Flughafen Süd II“ sieht eine Trennung von Industrie- und Gewerbeflächen vor, um Immissionsschutz zu gewährleisten. Zudem sind Regenrückhaltemaßnahmen, Lärmschutzvorgaben und nachhaltige Energieversorgung Bestandteile der Planung. Die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung erfolgte bereits, und Stellungnahmen wurden in die Planung integriert. Am 16.07.2025 war der erste Spatenstich für das Großprojekt. Bis zum ersten Halbjahr 2028 soll das Großhandelslager in Betrieb

gehen. Durch das Lager sollen in einem ersten Schritt 200 neue Arbeitsplätze entstehen, später könnten bis 200 weitere hinzukommen (siehe auch den Bericht auf S.).

Weiterhin befasste sich der Rat der Stadt Büren mit der bilanziellen Behandlung von finanziellen Belastungen durch Corona und den Ukrainekrieg. Laut Gesetz mussten diese als sogenannte Bilanzierungshilfen gesondert ausgewiesen werden. Für die Stadt Büren ergibt sich ein Betrag von rund 2,2 Mio. Euro. Ab 2026 besteht die Wahl, diese Summen über 50 Jahre abzuschreiben oder einmalig gegen das Eigenkapital auszubuchen. Die Verwaltung empfiehlt die sofortige, erfolgsneutrale Ausbuchung in 2026 als generationengerechte Lösung, da sie die Haushalte künftiger Jahre entlastet. Trotz einer dann leicht reduzierten Rücklage bleibt die finanzielle Stabilität gewährleistet. Der Rat folgte mehrheitlich dem Vorschlag der Verwaltung.

Mit der Kfd Büren fest im Sattel - Workshop Fahrsicherheitstraining Ü 60

Am 10. Juni 2025 fand in Kooperation mit der Kreispolizeibehörde/Verkehrssicherheit ein besonderes E-Bike-Fahrsicherheitstraining Ü60 statt, um Sicherheit und Selbstvertrauen beim Radfahren mit dem E-Bike zu stärken.

Die Radlerinnen und Radler, die sich am Pfarrheim Büren eingefunden hatten, brachten Ihr E-Bike und ihren Helm mit, denn zum Workshop gehörte auch ein praktischer Teil.

Der Nachmittag begann mit einem informativen theoretischen Teil. Hier wurden die wichtigsten Sicherheitsregeln, Neuerungen der Verkehrsregeln sowie Verhalten im Straßenverkehr vermittelt.

Liebe Bürenerinnen und Bürener, am 14. September habe wir alle die Chance, die Zukunft unserer Stadt und unserer Dörfer aktiv mitzugestalten. Jede Stimme zählt – und nur, wenn wir wählen gehen, können wir gemeinsam dafür sorgen, dass Büren auch in den kommenden Jahren stark, lebendig und lebenswert bleibt. Nutzen Sie Ihr Stimmrecht! Gehen Sie am 14. September wählen und setzen Sie ein Zeichen für eine starke Vertretung unserer Stadt und der Ortschaften – Ihr CDU-Ratsteam – damit Büren weiterhin verlässlich geführt wird und wir gemeinsam an einer erfolgreichen Zukunft arbeiten können. Mit Büren im Herzen – stark in die Zukunft!

Dirk Herbst
Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion
im Rat der Stadt Büren

Auf dem Schulhof des Liebfrauen-gymnasiums wurde zu Beginn von den Beamten ein Parcours für den praktischen Teil des Fahrsicherheitstrainings angelegt.

Mit und ohne Motorunterstützung galt es, Pylonen zu umfahren, Übungen zum sicheren Anfahren und Bremsstests durchzuführen, Hindernissen auszuweichen und die Spur zu halten.

Besonders wertvoll war die Möglichkeit, in einer sicheren Umgebung das eigene Fahrverhalten zu verbessern und Unsicherheiten abzubauen, die Teilnehmer waren mit Eifer dabei und zeigten viel Engagement.

Das war eine hilfreiche Veranstaltung, die von allen Teilnehmenden begeistert aufgenommen wurde.



Ahden

Begegnungs-Nachmittag

Seniorinnen und Senioren aus dem Pastoralverbund Büren waren am Dienstag, 27. Mai 2025 zu einem Begegnungs-Nachmittag in Ahden eingeladen. Der Nachmittag begann mit einer heiligen Messe, in der das Sakrament der Krankensalbung gespendet wurde.

Beim anschließenden Kaffeetrinken gab es viel zu erzählen und am Schluss eine Rose mit schönem Spruch für jeden. Vorbereitet wurde der Nachmittag vom caritativen Ausschuss des Pfarrgemeinderates in Ahden.



Collage: Ahden Begegnungs-Nachmittag

Fronleichnam 19.06.2025 - Vierte gemeinsame Prozession der Gemeinden Ahden und Wewelsburg

Nach 2022 war Ahden das zweite Mal an die Reihe. Nach der heiligen Messe fand die Prozession unter der Leitung von Pastor R. Scheele mit der musikalischen Unterstützung der Wewelsburger Musik statt. Außer den Kommunionkindern, deren Eltern auch wieder eine Station aufgebaut hatten, und den Messdienern beider Dörfer unterstützten auch wieder der Ahdener Schützenverein mannstark die Prozession, die über den Sudberg, den angrenzenden Fahrradweg zur Kluskapelle führte. Im Anschluss gab es nicht nur nette Gespräche und ein schönes Zusammensein, sondern auch kühle Getränke und leckere Würstchen.

Der Ahdener PGR bedankt sich besonders bei Familie Schweins, dem Tambourcorps für das Säubern der Station im Sudberg sowie für die vielfache Unterstützung bei den Altären aus beiden Gemeinden und freut sich darauf, dieses im nächsten Jahr nochmal zu wiederholen.



Fronleichnam-Prozession der Gemeinden Ahden und Wewelsburg

Es ist halt schön, wenn wir die
Freunde kommen sehen. Schön ist
es ferner, wenn sie bleiben und sich
mit uns die Zeit vertreiben. Wenn sie
dann schließlich wieder gehn,
ist's auch ganz schön.

nach Wilhelm Busch

SPENNER
FLIESENDESIGN
Qualität aus Meisterhand

Oberfeld 16, 33142 Büren-Weine, 0151/54709554

Ahdener Schützenfest vom 05.07. - 07.07.2025

Das Schützenfest war gut besucht. Am Samstag waren unsere Nachbarschaftsvereine und Freunde aus Schloß Neuhaus stark vertreten und haben lange mit uns gefeiert. Dabei wurde immer wieder unsere Party Band „Cäcilia Ostentland“ gelobt.

Am Sonntag fanden viele Aktionen

statt, dazu gehörten der Kindertanz, eine Schießkartenaktion für Kinder, eine Hüpfburg und das „Frauen Schießen“. Dabei wurde Melanie Hofsummer mit dem 72. Schuss die neue „Sektkönigin“.

Am Montagmorgen gab es die traditionellen Ehrungen beim Schützenfrühstück.

Für die langjährigen Vereinsmitgliedschaften wurden die Jubilare von Oberst Sven Pätzold geehrt:

25-jährige Vereinsmitgliedschaft

(Foto oben: v. l.) Marc Kersting, Gerd Borgmeier, Jens Böddeker, André Weikert, Oberst Sven Pätzold

40-jährige Vereinsmitgliedschaft

(Foto links) Hans-Gerd Böddeker, Eberhard Meier

50-jährige Vereinsmitgliedschaft

(Foto mittig) Johannes Josef Meier, nicht anwesend: Fritz Henze

55-jährige Vereinsmitgliedschaft

(Foto rechts) Rainer Fischer, Franz-Josef Ebers

Auf 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft

konnten Friedhelm Lücke und Alfred Kloppenburg (beide nicht anwesend) zurückblicken.

65 Jahre halten dem Verein

Helmut Schweins und Raimund Hüser die Treue (beide nicht anwesend).



In diesem Jahr gab es während des Vogelschießens für die Kinder eine Gratis-Crêpes-Aktion.

Beim diesjährigen Vogelschießen in Ahden fand sich kein Bewerber. Damit gibt es im kommenden Jahr ein Heimatfest.

Die Prinzen waren am Montag schnell ermittelt. Das Zepter schoss Manfred Lemm mit dem 30. Schuss ab. Den Apfel sicherte sich Heiko Rosskamp mit dem 32. Schuss und Kronprinz wurde Eugen Frei mit dem 67. Schuss. Fassprinzen wurden Luca Rosskamp und Friedhelm Meschede, die Flügel holten sich Ronny Kaß und Sascha Weikert.

Im nächsten Jahr wird auch wieder zünftig gefeiert; der Vorstand wird sich etwas einfallen lassen.

HU / AU IN BÜREN

JEDERZEIT OHNE TERMIN



HU / AU
Schadengutachten
Beweissicherung
KFZ-Bewertungen

iff Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik Meiwes GmbH
Fürstenberger Str. 15a in Büren
☎ 02951 936 493

seit über 20 Jahren
kompetent, zuverlässig, freundlich



Sportfest BSV Ahden vom 20.06. - 22.06.2025

Drei Tage voller Sport, Spaß und Gemeinschaft - Rückblick auf das Sportfest in Ahden.

Vom 20. bis 22. Juni 2025 herrschte auf dem Sportplatz in Ahden beste Stimmung bei strahlendem Sommerwetter. Das dreitägige Sportfest bot ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt und wurde von zahlreichen Besucherinnen und Besuchern begeistert angenommen.

Der Freitag stand ganz im Zeichen des Fußballs: Beim traditionellen Hobbyturnier mit dem beliebten Meterpokal traten zehn Mannschaften gegeneinander an. In einem hochspannenden Finale setzte sich der „Strammtisch Wewer“ im Elfmeterschießen knapp gegen den TuS Wewelsburg durch und sicherte sich damit den Titel.

Am Samstag wurde es familienfreundlich: Der Tag begann mit einem E-Jugend-Turnier, bei dem der Nachwuchs sein Können unter Beweis stellte. Ein besonderes Highlight war das Freundschaftsspiel einiger Kinder der Mini- und F-Jugend gegen ein Team aus aktiven und ehemaligen 1. Mannschaftsspielern - mit viel Spaß, Fairness und einem ordentlichen Maß an sportlichem Ehrgeiz. Im Anschluss klang der Tag bei kühlen Getränken und guter Gesellschaft gemütlich aus.

Der Sonntag begann kulinarisch: Beim reichhaltigen lila-weißen Brunch kamen alle Gäste auf ihre Kosten. Anschließend stand mit „Schlag den Vorstand“ ein unterhaltsamer Programmpunkt auf dem Plan, bei dem sich mutige Teilnehmer in kleinen Spielen mit den Vorstandsmitgliedern messen konnten - sehr zur Freude des Publikums, das mitfieberte und anfeuerte.

Wir freuen uns über die rege Teilnahme an allen drei Sportfest-Tagen und blicken nun mit Vorfreude auf das nächste

Highlight: Den Ahdener Generationen-Tag, der von mehreren Vereinen im Dorf

mitgestaltet wird und am 24.08.2025 hinter der Hellweghalle stattfindet.



Collage: Sportfest Ahden



Hotel Restaurant
Ackfeld

Wir gratulieren dem Stadtspiegel zur 200. Ausgabe

Ackfeld's Biergarten
Tel. 02951/2204
www.hotel-ackfeld.de

Bestattungen Grundmann

Bestattungsvorsorge heute ...
... damit Ihnen später
zusätzliche Belastungen
erspart bleiben.

Wir informieren Sie gerne.

Lichtenau 05292-1794
Paderborn 05251-71513
Büren 02951-2521

Persönlich 24/7 erreichbar www.bestattungen-grundmann.de

Brenken

Brenkener Schützenfest 2025

Der Schützenverein Brenken feierte am Wochenende nach Pfingsten sein Schützenfest, bei dem das Königspaar Christoph Pommer und Isabel Kleinschnittger mit dem Hofstaat im Mittelpunkt standen.

Traditionell begann das Fest mit der Schützenmesse am Samstagabend, gefolgt von dem großen Zapfenstreich, der in diesem Jahr auf Grund eines Unwetters in die Almhalle verlegt werden musste. Dort wurde auch das 25-jährige Jubelkönigspaar Ulrich und Erika Greifenhagen geehrt, die mit ihrem Hofstaat im Anschluss zu einem gelungenen Festball beitrugen. Außerdem konnten einige Schützen für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt werden. Für 25 Jahre: Michael Hapke, Sebastian Hartung, Alexander Müller, Josef Reike und Hubert Feldmann. Für 50 Jahre: Wolfgang Brendicke, Bernhard Danne, Reinhold Dönni, Günther Greifenhagen, Martin Herbst, Hubert Klocke, Günther Siedhoff, Josef Stücker, Horst Zimmerling und Rudolf Zimmerling.

Beim Ausmarsch am Sonntag konnte Oberst Josef Kluthe viele Gastabordnungen im Umzug begrüßen. Dazu zählten neben Schützenabordnungen aus Fürstenberg, dem Geburtsort der Königin, sowie Hegensdorf, bei der der König Vereinsmitglied ist, auch die Schützen aus Hesperinghausen, die eine lange Freundschaft mit dem Schützenverein Brenken pflegen. Und auch Tobias Greifenhagen, der gebürtige Brenkener, Mitglied im Schützenverein Brenken und neuer Schützenkönig in Altenrüthen, begleitete den Umzug mit einer Abordnung aus seiner neuen Heimat.

Beim Vogelschießen am Montag erlegte Tobias Kemper nach einem kurzen, spannenden Schießen mit dem 68. Schuss den Schützenvogel und erwählte seine Frau Katja zur Königin. Mit ihr regiert er nun ein Jahr lang das Schützenvolk. Die Insignien beim Vogelschießen sicherten sich folgende Schützen: Alexander Michels (Krone), Florian Menne (Apfel), Christoph Becker (Zepter), Tobias Kemper (Wappen).



Das Königspaar Christoph Pommer und Isabel Kleinschnittger (Foto: I. Kleinschnittger)

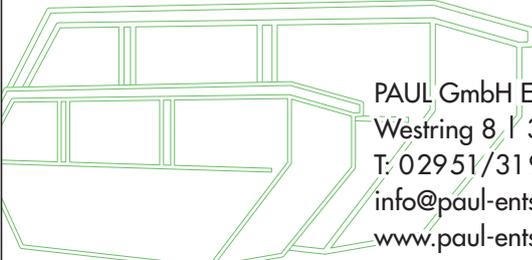


Das neue Königspaar 25/26: Tobias und Katja Kemper (Foto: Schützenverein)



Liebich www.deko-liebich.de
Raumausstattung
STOFF • SONNENSCHUTZ • HANDWERK
Sonnenhang 22 • 33142 Büren-Steinhausen
Tel. 01 76/83 12 15 87

PAUL GmbH
Containerdienst - Recycling



PAUL GmbH Entsorgungsfachbetrieb
Westring 8 | 33142 Büren
T: 02951/3191 | F: 02951/70229
info@paul-entsorgung.de
www.paul-entsorgung.de

**Erfolgreich werben mit einer Anzeige
im Stadtspiegel**

Hermisch ist König der Jungschützen

Bereits zum 16. Mal fand das Vogelschießen der Jungschützen statt, bei dem in diesem Jahr die Jahrgänge 2002 – 2008 schießberechtigt waren. Bei bestem Wetter konnte der Verein weit über 200 Besucher begrüßen, die bei musikalischer Begleitung des Spielmannszugs und leckeren Speisen vom Grill das Schießen verfolgen konnten. Nach einem spannenden Wettkampf war es Jannik Hermisch, der mit dem 87. Schuss den Vogel zur Strecke brachte und somit neuer Jungschützenkönig des Schützenverein Brenken ist. Mit dem 25. Schuss sicherte sich zuvor Justus Schulte das Zepter, bevor Christopher Finke mit dem 26. Schuss den Apfel abschoss. Leon Sprenger wurde mit dem 29. Schuss Kronprinz und das Wappen sicherte sich Lukas Volke mit dem 36. Schuss. Die Gestaltung des Jungschützenvogels haben auch in diesem Jahr wieder die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Grundschule Brenken übernommen.



König und Prinzen: v.l.: Justus Schulte, Christopher Finke, Leon Sprenger, Jannik Hermisch, Lukas Volke

Frühlingsfest mit Premiere am Markuspavillon

An Christi Himmelfahrt fand traditionell das Frühlingsfest des Heimat- und Verkehrsvereins Brenken am Markuspavillon statt, bei dem der Verein rund 350 Gäste, darunter viele Brenkener, Radfahrer und Wanderer, begrüßen durfte. Den Gästen wurde ein buntes Programm mit Aktionen für Kinder und musikalischer Unterhaltung durch den Spielmannszug und dem Musikverein Brenken geboten. In seinem Grußwort betonte der 2. Vorsitzende Franz-Josef Freiherr von und zu Brenken im Namen der Vorsitzenden Sabina Pommer die Bedeutung des Festes, welches die Gemeinschaft fördert und gleichermaßen Einheimische sowie Besucher anspricht.

Eine besondere Premiere bei dem Fest war die Vorstellung und der Ausschank des „Brenkener Markustropfen“. Der eigens mit einem befreundeten Destillateur kreierte Kräutertlikör fand großen Anklang und steht symbolisch für die Heimatverbundenheit zu Brenken, erklärten Kassenwart Guido Grzeschke und Schriftführer Tristan Klocke. Erhältlich ist der Brenkener Markustropfen beim Vorstand. Der Erlös des Frühlingsfestes und des Markustropfens kommen dem Erhalt der Brenkener Markuskapelle zugute.

Das nächste Fest des Heimat- und Verkehrsvereins steht bereits in den Startlöchern. Am 29. November 2025 lädt der Heimat- und Verkehrsverein schon jetzt zum alle zwei Jahre stattfindenden „Winter-Weihnachts-Wunderland“ am Markuspavillon ein.



Abb.: Heimat- und Verkehrsverein

Laufbegeisterung im Wald: Der SV Brenken lädt zum 10. TrailRun

Am 13. September 2025 ist es wieder so weit: Laufschuhe anziehen, frische Waldluft atmen und gemeinsam aktiv werden beim TrailRun in Brenken. Der beliebte Laufevent des SV Brenken hat sich längst zu einem festen Termin im Kalender vieler Sportbegeisterter entwickelt und feiert in diesem Jahr bereits sein 10-jähriges Bestehen. Dabei liegt der Reiz des TrailRuns in der besonderen Verbindung von sportlicher Herausforderung und eindrucksvoller Natur. Die abwechslungsreichen Strecken verlaufen, mit freundlicher Unterstützung des Schirmherren Franz-Josef Freiherr von und zu Brenken, durch das

hügelige Brenkener Oberholz und bieten ein ideales Terrain für alle, die den Lauf abseits geteuerter Straßen bevorzugen. Die verschiedenen Läufe richten sich an Kinder und Jugendliche, Hobbyläufer sowie ambitioniertere Sportler. Beginn ist um 12:30 Uhr mit den Kinder- und Jugendläufen. Um 13:30 Uhr folgt der Start des 5.000-Meter-Laufs, bevor sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dann um 14:15 Uhr auf die 10.000-Meter-Strecke begeben. Auch in diesem Jahr finden im Rahmen der Läufe die Stadtmeisterschaften der Stadt Büren statt. Die Läufer mit einem Wohnsitz oder einer Vereinszugehörigkeit im Bürener Stadtgebiet werden in die Wertung aufgenommen.

10. TrailRun Brenken

Mit Stadtmeisterschaft der Stadt Büren

13. September 2025

Ab 12:30 Uhr Kinder- & Jugendläufe
 13:30 Uhr 5000m
 14:15 Uhr 10000m

Anmeldung ab 01. Juni

Ausschreibung www.sv-brenken.de

Schirmherr: Franz-Josef Freiherr von und zu Brenken

QR Code: www.facebook.com/122093/

Sportfest 2025 – Blau-Weiße Stimmung und dem Wetter getrotzt

Ende Mai feierte der SV Brenken sein traditionelles Sportfest, welches trotz wechselhafter Wetterbedingungen ein voller Erfolg war. Zahlreiche Besucher, spannende Fußballspiele, unterhaltsame Programmpunkte und emotionale Momente sorgten für ein gelungenes Fest mit viel Gemeinschaftsgefühl.

Am Freitagabend startete das Sportfest mit einer Premiere: dem ersten „Dinner in Blau-Weiß“. Ursprünglich als Picknickabend auf dem Sportplatz geplant, musste die Veranstaltung aufgrund des Wetters kurzfristig in die Almhalle verlegt werden, was durch die spontane Unterstützung des Schützenvereins möglich gemacht wurde. Die Gäste erschienen in den Farben des Vereins und sorgten so für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Das Essen, bei dem kreative und vor allem leckere Köstlichkeiten an den Tischen beobachtet und probiert werden konnten, wurde von den Gästen selbst mitgebracht. Für Getränke war dabei durch den Verein bestens gesorgt. Ein Höhepunkt des Abends war das Dorfquiz, bei dem gemischte Teams ihr Wissen über das Dorf, den Verein und allgemeine Themen unter Beweis stellten, bevor dann bei einer spontan entwickelten

Karaoke-Runde mutige Sängerinnen und Sänger mit Klassikern und Stimmungshits für ausgelassene Stimmung bis tief in die Nacht sorgten.

Der Samstag stand dann ganz im Zeichen des Jugendfußballs. Zahlreiche Zuschauer verfolgten die Spielrunde der Minikicker sowie die Partien der JSG-Mannschaften der E- und D-Jugend. In den Pausen stellten die Tanzgruppen des SV Brenken ihr Können unter Beweis und am Nach einem Freundschaftsspiel der Alten Herren gegen die SG Ahden/Wewelsburg, das unter der souveränen Leitung von Schiedsrichter Rüdiger Lohmann stattfand, klang der Samstag dann mit einem Elfmeterwett-

bewerb und der Blau-Weißen Party-nacht aus.

Der Sonntag startete mit einem erfolgreichen Spiel der JSG-E1 gegen SuS Boke. Außerdem fand ein Frühstücken für Freunde und Sponsoren statt, welches von der Blasmusik-Combo „Kutscherblech & Friends“ musikalisch begleitet wurde. Es folgten die letzten Heimspiele der Seniorenmannschaften, bevor dann Verabschiedungen verdienter Mitglieder vorgenommen wurden. Dazu gehörten der langjährigen Erfolgstrainer Robert Alteköster, Spieler und Co-Trainer Florian Menne, sowie die Spieler Christian Pötz und Christian Volmari.



Ausgelassene Stimmung beim „Dinner in Blau-Weiss“ (Foto: SV Brenken)

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen von

k-stairs

TREPPE IN PERFEKTION

Tag der offenen Tür!

📅 Sa., 20. Sep. 2025

🕒 10:00 bis 16:00 Uhr

Das erwartet Sie an diesem Tag:

- » Spannende Führungen
- » Leckereien & kühle Getränke
- » Zeit zum Austauschen
- » Hüpfburg für Kinder

Exklusive Rabattaktionen am 20.09. im Werksverkauf für:

- » Vinyl
- » Leisten
- » Paneele
- » Laminat

%

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

trenovo Treppensysteme e.K., Inh. Heinz Kottmann | Heidfeld 5
 Industriegebiet West | 33142 Büren | Tel.: 0 29 51 / 93 20 1-63 | www.k-stairs.de

Eickhoff

Erstmals regiert eine Frau den Schützenverein Langenstraße-Heddinghausen-Eickhoff

Beim Schützenfest des Schützenvereins Langenstraße-Heddinghausen-Eickhoff vom 4. bis 6. Juli 2025 errang Carina Graf beim Vogelschießen am Sonntag, den 6. Juli 2025 mit dem 166. Schuss die Königinwürde und ist damit sowohl im Verein wie auch im weiteren Umkreis die erste Frau auf dem Königs-thron. Zum Mitregenten erkor sie Lukas Blecke. Die 33jährige hat an der Universität Bochum Theaterwissenschaften und Germanistik studiert und ist beruflich als Theaterproduzentin tätig. Sie ist im vergangenen Jahr in den Verein eingetreten und beim Schützenfest erstmalig mitmarschiert. Die damals gültige Vereinssatzung hatte dies nicht verboten, aber erlaubte nicht eindeutig die Teilnahme am Vogelschießen. Anfang dieses Jahres hat die Generalversammlung des Schützenvereins eine dahingehende Änderung der Satzung genehmigt. Beim Vogelschießen hatte Carina Graf mit Jens Hesse und Christian Lues zwei sehr ernsthafte Mitbewerber und es war dadurch ein wirklich spannender aber auch fairer Wettbewerb. Die Krone schoss mit dem 24. Schuss Benedikt Lackmann ab, das Zepter mit dem 49. Schuss Pascal Sievers, den Apfel mit dem 115. Schuss Philip Ramsel, die beiden Flügel holte ebenfalls Carina Graf aus dem Kugelfang. Bei der sich anschließenden Proklamation und beim Umzug bekam Frau Graf sowohl von den Schützen wie auch vom Publikum außerordentlich großen Beifall. Für den Festumzug erwähnte sie ein lichtblaues gemustertes Kleid und trug darüber die Königskette, Lukas Blecke natürlich die ganz normale Uniform (schwarze Jacke, weiße Hose, grüne Mütze). Mehrere Frauen sind bei dieser Gelegenheit neu dem Schützenverein beigetreten. Er hat nun ca. 250 Mitglieder und ist natürlich beim Kreisschützenfest 2025 in Büren dabei.



Königspaar Carina Graf und Lukas Blecke



- Trocken-/Akustikbau
- Objekteinrichtung
- Inneneinrichtung

Hüser Michels GmbH
Neubrückenstr. 7, 33124 Büren
Tel: (02951) 46 26
www.hueser-michels.de



AUTOLACKIEREREI KÖCHLING

Fahrzeuglackierungen · Beschriftungen · Sonderlackierungen
Motorradlackierungen · Oldtimerrestaurationen

Werkstraße 2 · 33142 Büren · Tel. 0 29 51 / 18 80

ALTHAUS AUGENOPTIK



Björn Althaus
Mittlere Str. 23, 59602 Rürthen
E-Mail: ruethen@althaus-optik.de

Telefon: 02952 / 8425

www.althaus-optik.de

Marc Althaus
Mittelstr. 1, 33142 Büren
E-Mail: bueren@althaus-optik.de

Telefon: 02951 / 1890

IHRE AUGEN IM BLICK

Fahrschule Ising

Anmeldung und Unterricht in:
Büren, Bahnhofstr. 68: Dienstag u. Donnerstag 19.00 – 20.30 Uhr



Inhaber: Ferdinand Ising, Bahnhofstr. 68, 33142 Büren, Tel.: 02951/2203
www.fahrschule-ising.de

Gregor Lemm mit Ehrenamtspreis ausgezeichnet

Während eines Festaktes in der Bürener Niedermühle wurde am Gregor Lemm aus Büren mit dem Ehrenamtspreis „Bürens Beste“ ausgezeichnet. Die Bürener Bürgerstiftung zeichnet im jährlichen Wechsel Jugendliche und Erwachsene aus, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich engagieren.

„In diesem Jahr geht der Ehrenamtspreis an Gregor Lemm, ohne den die Bürener Mittelmühle und Bohrmühle nicht das attraktive Denkmal wären, das sie sind. Ob als Ausflugsziel oder Lernort für Groß und Klein, ohne seinen Ideenreichtum, seine Kreativität, sein Organisationstalent, sein großes Verantwortungsbewusstsein und sein hohes Maß an Leistungsbereitschaft für die Sache bliebe vieles auf der Strecke“, sagte Bärbel Olfemann, Vorsitzende des Stiftungsvorstands der Bürgerstiftung.

Ehrenamtliches Engagement sei nicht selbstverständlich, sondern immer wieder aller Ehren wert, sagte Olfemann bei der Überreichung des Preises in Form einer Urkunde und eines Preisgeldes. Dieses Geld stammt aus Mitteln des Heinrich-Steinbrecher-Fonds und wird an junge Erwachsene und Erwachsene für vorbildliches, ehrenamtliches Engagement und bei Schülern für gute schulische Leistungen vergeben.

Gregor Lemms Leistungen füllen eine lange Liste. Bei der Preisverleihung nannte Laudator Matthias Rickling vom Heimatverein Büren auszugsweise einige der vielen Aktivitäten des Geehrten.

Angefangen vom Amt des stellvertretenden Vorsitzenden des Heimatvereins über den Posten des Gästeführers in der Mittelmühle, Modellbauer, Organisator und Ideengeber im Heimatverein, Wassermeister in der Bohrmühle, Mitorganisator der Bürener Museumsnacht, Modellbauer mit Kindern im Eulenturm bis hin zum Mitorganisator des Flohmarkts und der Kulturnacht, Mitglied des Stadtrats und im Heimatverein- die Aufzählung ließe sich noch weiter fortsetzen, sagte Rickling. Der Historiker Rickling erinnerte und lobte aber nicht nur das Engagement, das von Menschen wie Gregor Lemm geleistet wird, Rickling sprach auch davon, dass das Ehrenamt mehr in die Öffentlichkeit gerückt werden müsse. Zudem müsse gefragt werden, ob das Ehrenamt noch einen Platz in der jungen Generation findet.



Vorne Leonie und Gregor Lemm mit Bärbel Olfemann, hintere Reihe Bürens stellvertretender Bürgermeister Wigbert Löper und Laudator Matthias Rickling (Foto: Johannes Büttner)

Planwagenpilgern auf dem 3KLANG-Weg in Kallenhardt

Am letzten Maiwochenende machte sich eine Gruppe der Kfd Büren auf zu einem besonderen Erlebnis: dem Planwagenpilgern auf dem 3KLANG-Weg in Kallenhardt. Schon bei der Ankunft an der Kirche St. Clemens waren die Teilnehmer begeistert von der idyllischen Landschaft und der ruhigen Atmosphäre, die sie umgab.

Das Ganze begann mit einer kleinen, besinnlichen Maiandacht, die den Tag auf eine ruhige und friedliche Weise einläutete. Die Teilnehmerinnen wirkten entspannt und in einer positiven Stimmung, während sie gemeinsam die schöne Kirche St. Clemens besichtigten. Nach der Andacht setzten sich die Frauen in den gemütlichen Planwagen und fuhren los. Während der Fahrt durch die malerische Landschaft konnte man die

frische Luft und die herrlichen Ausblicke auf die umliegenden Wälder und Felder in ihrer ganzen Schönheit erleben. An den verschiedenen Stationen des Weges gab es informative Erklärungen, die den Teilnehmerinnen Einblicke in die Geschichte, die Natur und die Bedeutung der einzelnen Stationen boten. Es war deutlich zu sehen, dass alle Frauen interessiert zuhörten und die Gespräche lebhaft waren. An einem schönen Platz legte die Gruppe eine Rast mit Kaffee und Kuchen ein. Die Teilnehmerinnen tauschten sich fröhlich aus und genossen die gemeinsame Zeit. Die Gruppe dankte den Organisatoren herzlich für dieses unvergessliche Erlebnis und es wird jedem empfohlen, der die Natur und Gemeinschaft liebt, das Planwagenpilgern auf dem 3KLANG-Weg in Kallenhardt einmal auszuprobieren!





Zukunft gestalten heißt...

Verantwortung übernehmen

Unser Team für Büren – kompetent, engagiert, zukunftsorientiert

Wir, die CDU-Ratsfraktion, treten mit einem starken Team an, das eines vereint: die Leidenschaft für unsere Stadt, unsere Dörfer und ihre Menschen.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten bringen Kompetenz, Ideenreichtum und Erfahrung mit – aus ihren unterschiedlichen Berufen, ihrem vielfältigen

Ehrenamt und ihrem täglichen Leben hier vor Ort.

Wir wissen, was die Bürgerinnen und Bürger bewegt, weil wir selbst mitten in Büren und den Ortsteilen verwurzelt sind. Wir hören zu, packen an und gestalten – mit Herz und Verstand.

Unser Ziel ist klar: Gemeinsam wollen wir Büren in eine starke und lebenswerte Zukunft führen – mit solider Politik, die Chancen



schafft und unsere Heimat weiter voranbringt.

Eure Stimme für ein starkes Team:

**Mit Büren im Herzen
stark in die Zukunft**

Unsere Ziele

Wir, die CDU setzen uns ein für:

- **Eine starke Wirtschaft durch gezielte Ansiedlungen und Gewerbeentwicklung**
- **Sicherheit durch präsenzte Polizei und moderne Feuerwehr**
- **Unterstützung des Ehrenamts als Herz unserer Gemeinschaft**
- **Lebensqualität durch Wohnraum, Bildung und Freizeitangebote**
- **Eine gesicherte Wasserversorgung, wobei wir neben der Aufbereitung auch die Bezugsrechte in den Blick nehmen**

Familien im Blick:

- **Wir ermöglichen individuelle Wohnraumgestaltung in unseren Baugebieten in unserer Stadt und unseren Ortschaften**
- **Wir unterstützen und fördern den Bildungsstandort Büren mit seinen wohnortnahen Bildungsangeboten schulischer und frühkindlicher Bildung**
- **Wir investieren in unsere Vereins- und Sportwelt**
- **Wir stehen für ein lebenswertes Büren für Jung und Alt**

am
14.09.


Unsere Grundsätze

Auf das WIR einzahlen

- **Starke Präsenz vor Ort:** Wir stellen 11 von 12 Ortsvorstehern und sind damit Dreh- und Angelpunkt für unsere Gemeinden
- **Dorf verbindet:** Wir glauben an die Kraft der Dörfer, die Menschen in ihrer Vielfalt zusammenbringen
- **Engagement über den Wahlkampf hinaus:** Unser Team ist nicht nur während der Wahlen aktiv, sondern stets präsent und ansprechbar für die Bürgerinnen und Bürger

Verantwortung bedeutet für uns, aktiv zur Verbesserung unserer Gemeinschaft beizutragen und das Miteinander zu fördern!

Zukunft gestalten heißt...



Sicherheit 24/7

Renaturierung Alme

Wesentliche Maßnahmen für ein sicheres Büren

- **Polizeiwache Süd:** Besetzt mit 54 Beamten im Dreischichtbetrieb – für unsere Sicherheit rund um die Uhr
- **Feuerwehrgerätehäuser:** Neubau aller Feuerwehrgerätehäuser im Stadtgebiet zur Sicherheit und Erfüllung der rechtlichen Vorgaben – Büren abgeschlossen, Steinhausen und Hegensdorf in Umsetzung, alle anderen in Planung
- **Investitionen in Fahrzeuge und Ausrüstung:** Wir stärken die Einsatzbereitschaft und Sicherheit unserer Rettungskräfte durch moderne Fahrzeuge und Ausrüstung
- **Hochwasserschutz:** Durch die Renaturierung der Alme verbessern wir nicht nur den Hochwasserschutz, sondern auch die ökologische Vielfalt in unserer Region

Gemeinsam setzen wir uns für ein sicheres Büren ein, in dem sich alle Bürgerinnen und Bürger wohlfühlen können!



Wirtschaft stärken

Büren als attraktiver Wirtschaftsstandort

Schlüsselentwicklungen

- **Ansiedlung von Chefs Culinar:** Ein bedeutender Schritt zur Schaffung von Arbeitsplätzen und Stärkung unserer Wirtschaftskraft
- **Gewerbegebiete Ruhnenpöstchen, Westring und Flughafen Süd:** Fokussierte Entwicklungen, die optimal auf die Bedürfnisse von Unternehmen und Investoren abgestimmt sind

Zukunftsziele

- **Erschließung weiterer Gewerbeflächen:** Wir setzen uns dafür ein, neue Flächen für Unternehmen zu schaffen
- **Unternehmensfreundliche Verwaltung:** Durch digitale Prozesse erleichtern wir die Zusammenarbeit mit der Verwaltung
- **Förderung von Innovation:** Wir stärken die Kooperation mit Bildungseinrichtungen, um zukunftsweisende Ideen und Projekte voranzubringen

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft von Büren und machen unsere Stadt zu einem dynamischen Ort für Wirtschaft und Innovation!



Wohnraum schaffen

Lebensqualität für alle Generationen

Unsere Maßnahmen für ein lebenswertes Büren

- **Wohnraum schaffen:** 151 neue Bauplätze in Büren und den Ortsteilen wurden bereits realisiert, weitere in Brenken und Harth befinden sich in der Umsetzung

Kommunalwahl 14. September 2025

Kinderbetreuung

- **Neue DRK-Kita an der Leo-Schulte-Straße:** Über 70 Plätze geschaffen – ein wichtiger Schritt für die Betreuung unserer Jüngsten
- **Geplante Kitas:** In Steinhausen und Wewelsburg sollen neue Einrichtungen realisiert werden

Bildung

- **Sanierung der Turnhallen:** In Brenken und der Josefschule wird modernisiert, um optimale Bedingungen für den Sportunterricht zu schaffen
- **Vorantreiben der Schulbedarfsplanung:** Wir setzen uns aktiv für die Bedürfnisse unserer Schulen ein

Sport und Freizeit

- **Zweiter Kunstrasenplatz im Stadion „Am Bruch“:** Realisiert für bessere Trainings- und Spielmöglichkeiten für alle Ortsteile
- **Erhalt der beiden Freibäder im Stadtgebiet:** Wir sichern das Freizeitangebot für alle Bürgerinnen und Bürger

Gemeinsam gestalten wir Büren als lebenswerte Stadt, in der alle Generationen Platz finden!



Wasserversorgung sichern

Aufbereitung und Bezugsrechte

Wichtige Aspekte

- **Nachhaltige Wasserversorgung:** Sicherstellung einer langfristigen und nachhaltigen Trinkwasserversorgung für alle Bürger
- **Modernisierung der Infrastruktur:** Investitionen in Rohrleitungen und Anlagen für eine sichere und zuverlässige Wasserversorgung
- **Schutz der Wasserquellen:** Maßnahmen zur Erhaltung der natürlichen Wasserressourcen und Schutzgebiete
- **Qualitätssicherung:** Regelmäßige Überprüfungen und Kontrollen der Wasserqualität, um sichere Trinkwasserstandards zu gewährleisten
- **Effizienzsteigerung:** Einsatz neuer Technologien zur Reduzierung von Wasserverlusten und Verbesserung der Ressourcennutzung

- **Sensibilisierung der Bürger:** Aufklärung und Information der Bevölkerung über verantwortungsvollen Umgang mit Wasser

Gemeinsam sichern wir die Trinkwasserversorgung und garantieren so eine hohe Lebensqualität für alle!



Burkhard Schwuchow

Euer Bürgermeister für Büren

Als Euer Bürgermeister möchte ich weiterhin meine Erfahrung und Leidenschaft für unsere Stadt einbringen. Ich stehe für eine starke Wirtschaft, moderne Strukturen und eine Verwaltung, die nah an den Menschen ist.

1. Weiterhin Partner der Wirtschaft

Ich stehe den Unternehmen, Handwerksbetrieben und Start-ups in Büren auch künftig als verlässlicher Ansprechpartner zur Seite. Mit neuen Gewerbeflächen, aktiver Wirtschaftsförderung und kurzen Entscheidungswegen sichern wir gemeinsam Arbeitsplätze und gestalten Büren als attraktiven Standort für Investitionen und Fachkräfte.

2. Effiziente und bürgernahe Verwaltung

Durch mehr digitale Angebote, transparente Prozesse und schnellere Entscheidungen erleichtern wir den Alltag der Bürgerinnen und Bürger.

3. Digitalisierung als Chance

Mit schnellen Glasfaser-Infrastrukturen, digital vernetzten Schulen und Unternehmen stärken wir auch zukünftig die Lebensqualität und Wettbewerbsfähigkeit gleichermaßen.

4. Attraktive Stadt- und Ortsteilentwicklung – Gemeinschaft stärken

Mein Ziel ist es, Büren durch die Unterstützung des Vereins- und Kulturlebens wie der Gemeinschaft für alle Generationen lebenswert zu erhalten. Durch neue Wohnangebote, lebendige Ortskerne und vielfältige Freizeitangebote schaffen wir Perspektiven für Jung und Alt.

5. Sicherheit und Infrastrukturen

Ich übernehme Verantwortung dafür, dass unsere Trinkwasserversorgung, die freiwilligen Feuerwehren und andere wichtige Dienste zukunftssicher bleiben. Mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt Büren entwickeln wir eine zukunftsfähige und moderne Verkehrsinfrastruktur.

Unser Team für Büren

Gemeinsam für Büren in allen Ortsteilen



Bürgermeister

Burkhard Schwuchow

59 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
seit 2009 Bürgermeister
der Stadt Büren



Wahlbezirk 011 • Büren

Christoph Wagner

58 Jahre, geschieden, 1 Kind
Sozial-Betriebswirt
seit 2020 im Rat



Wahlbezirk 021 • Büren

Christian Seck

34 Jahre, verheiratet, 1 Kind
Sanitär- und Heizungsbaumeister
seit 2020 im Rat



Wahlbezirk 031 • Büren

Rüdiger Rock

62 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Bankdirektor a.D.
seit 2023 im Rat



Wahlbezirk 041 • Büren

Wigbert Löper

61 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Datenverarbeitungskaufmann
seit 2004 im Rat



Wahlbezirk 051 • Büren

Jochen Meiwes

55 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Selbstständiger Sachverständiger
seit 2018 im Rat



Wahlbezirk 061 • Büren

Thorsten Bürckner

64 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Dipl.-Ing. für Kraftfahrzeugwesen
seit 2005 im Rat



WBZ 071 / 072 • Büren / Weine

Philipp Weinkopf

44 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Bauingenieur



WBZ 081 / 082 • Steinhausen / Eickhoff

Daniel Engels

51 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Materialgruppenverantwortlicher
für Kunststoffteile, seit 2014 im Rat



Wahlbezirk 091 • Steinhausen

Uwe Gläßgen

50 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Geschäftsführer
seit 2023 im Rat



Wahlbezirk 101 • Steinhausen

Robert Willeke

30 Jahre, ledig
Förster im Privatwald



Wahlbezirk 111 • Siddinghausen

Daniel Robbert

50 Jahre, getrennt lebend
Referent Ethik und Nachhaltigkeit,
seit 2020 im Rat



WBZ 121 / 122 • Harth / Barkhausen

Matthias Schael

52 Jahre, verheiratet, 1 Kind
Dipl.-Ing. Lebensmitteltechnologie (FH)
seit 2020 im Rat



WBZ 131 / 132 • Weiberg / Büren

Nils Trilling

38 Jahre, ledig
Lehrer / Abteilungsleiter 5-7
seit 2020 im Rat



Wahlbezirk 141 • Hegensdorf

Dirk Herbst

53 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Bankkaufmann
seit 2014 im Rat



Wahlbezirk 151 • Brenken

Guido Kemper

60 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
strategischer Einkäufer
seit 2014 im Rat



Wahlbezirk 161 • Brenken

Matthias Kaup

37 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Produktbereichsleiter
seit 2020 im Rat



Wahlbezirk 171 • Ahden

Siegfried Finke

63 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Selbstständig
seit 2014 im Rat



Wahlbezirk 181 • Wewelsburg

Christian Stolp

55 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Installateur- & Heizungsbaumeister,
selbstständig, seit 2020 im Rat



Wahlbezirk 191 • Wewelsburg

Pascal Genee

43 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Studiendirektor, seit 2009 im Rat
2004 bis 2009 sachkundiger Bürger

Für Büren im Kreistag



Wahlkreis 24

Teile von Büren, Weine, Hegensdorf, Weiberg, Harth, Barkhausen, Siddinghausen

Sabrina Henneke

43 Jahre, ledig, Bankkauffrau,
staatl. geprüfte Betriebswirtin,
geprüfte Trainerin (Personal),
seit 2020 im Kreistag



Wahlkreis 25

Teile von Büren, Eickhoff, Steinhausen,
Brenken, Ahden, Wewelsburg

Christoph Neesen

38 Jahre, verheiratet
Fachkraft für Personalwesen
seit 2020 im Kreistag



Christoph Rüter

Unser Landrat

Meine Ziele

Für die nächsten fünf Jahre

Mein Name ist Christoph Rüter. Seit 2020 darf ich Sie als Landrat des Kreises Paderborn vertreten - eine Aufgabe, die mich mit Freude und Begeisterung erfüllt.

Über mich

- 60 Jahre alt
- Verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Kindern
- Wohnhaft in Bad Wünnenberg-Fürstenberg
- 2015-2020 Bürgermeister der Stadt Bad Wünnenberg
- Davor viele Jahre im Management der Deutschen Telekom an verschiedenen Standorten in Deutschland
- Passionierter Läufer, Schlagzeuger und Ehrenoberst der St. Meinolfus Schützenbruderschaft in Fürstenberg

Wir haben gemeinsam viel erreicht:

- Modernisierung und Verschlinkung der Verwaltung
- Sanierung des Flughafens und Erhalt der München-Fluglinie mit neuem Konzept
- Investition in Sicherheit mit neuen Rettungswachen, einer neuen Polizeiwache und einer Fahrradstaffel der Polizei
- Investitionen in Nachhaltigkeit mit einem neuen Kreisbauhof und PV-Anlagen auf den Kreisgebäuden
- Enge und kollegiale Zusammenarbeit mit den zehn Städten und Gemeinden
- und vieles mehr...

Meine Ziele für die nächsten fünf Jahre:

- Unterstützung der Wirtschaft und Landwirtschaft durch digitalisierte Bauanträge und kurze Bearbeitungszeiten
- Moderne, digitale Verwaltung mit einem gut funktionierenden Bürgerservice

- Weitere Investitionen in unsere Sicherheit inklusive einer neuen Leitstelle, dem Bau einer neuen Polizeiwache in Paderborn und Serviceangeboten für unsere Feuerwehren und modernste Technik
- Optimierung des ÖPNV und Ausbau innovativer Mobilitätskonzepte wie NeMo Paderborn und Holibri
- Weitere Schwerpunkte sind Klimaschutz, unsere Schulen, die Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Institutionen.

Euer Christoph Rüter



Harth

Sommerfest des Heimat- und Verkehrsvereins verspricht Natur, Spiel und Geselligkeit

Der Heimat- und Verkehrsverein Harth-Ringelstein lädt alle Mitglieder, Familien und Naturfreunde herzlich zum Sommerfest am Samstag, den 30. August 2025 ein.

Das Fest beginnt um 15:30 Uhr mit einer gemeinsamen Wanderung ab dem Kirchplatz auf der Harth, alternativ kann man um 16:00 Uhr am Wanderparkplatz Ringelstein dazustoßen. Dort startet eine ca. einstündige Försterwanderung, bei der Interessierte Spannendes über Wald und Natur erfahren.

Anschließend – ab etwa 17:30 Uhr – klingt der Tag mit einem gemütlichen Beisammensein im Jugendwaldheim in Ringelstein aus. Auf die Gäste warten Spiele für Kinder, Stockbrot, Grillwürstchen, Grillkäse und kühle Getränke.

Eine Anmeldung wäre vorab wünschenswert.

Spielgemeinschaft präsentiert neues Theaterstück „Bares, Rares und weg war es!“

Trotz ihres adligen Standes sitzt die Kohle bei Rosalinde und Gatte Elmar nicht locker, im Gegenteil! Sie stehen bei ihrer Tante Anastasia mit einem Batzen Geld in der Kreide. Zu allem Überfluss verhökert Elmar ein wertvolles Porzellanhuhn zum Schleuderpreis. Während er, als ihm die Fehlentscheidung bewusst wird, alles daransetzt, das Huhn wieder zu beschaffen, konzentriert sich die ahnungslose Rosalinde auf ein besonderes Jubiläum. Das führt dazu, dass es im Schloss der beiden bald zugeht wie im Hühnerstall selbst. Tochter Nike treibt ihre Influencer-Karriere voran. Der Erwerber des Porzellanuhns kreuzt ungefragt auf, um sich auch noch ein zweites zu sichern. Die kratzbürstige Tante Anastasia nistet sich ein und macht Elmar das Leben zur Hölle, und ein überforderter Kommissar treibt das Chaos auf die Spitze, statt es zu entwirren. Einzig Diener Gisbert behält erstens den Überblick und zweitens die Fäden in der Hand, doch auch er kommt bei diesem Durcheinander an seine Grenzen.

Nach „Halbpension mit Leiche“ (2018) hat sich die Spielgemeinschaft Harth-Ringelstein zum zweiten Mal für ein Stück aus der Feder des Autorenteam „Die Acht“ entschieden. In der abendfüllenden Komödie „Bares, Rares - und weg war es“ bleibt nach etlichen Wendungen bis zum Schluss die Frage, ob das Ganze für Rosalinde und Elmar ein gutes Ende nimmt. Garantiert sind

HEIMAT- UND VERKEHRSVEREIN
Harth-Ringelstein lädt ein zum
Sommerfest

**SAMSTAG, 30.08.2025
JUGENDWALDHEIM**

**15:30 UHR
START DER WANDERUNG
AUF DEM KIRCHPLATZ**

**16:00 UHR
TREFFEN AM WANDER-
PARKPLATZ RINGELSTEIN**

**CA. 1 STUNDE
FÖRSTERWANDERUNG**

**AB 17:30 UHR
GEMÜTLICHES
BEISAMMENSEIN**

Freut euch auf:

- FÖRSTERWANDERUNG
- SPASS UND SPIEL FÜR KIDS
- STOCKBROT
- WÜRSTCHEN & GRILLKÄSE
- KÜHLE GETRÄNKE

ANMELDUNGEN
BIS ZUM 20.08.2025 BEI
KATRIN WISCHER: 015122315096
ERWACHSENE 10€ | KINDER 5€

hingegen hohes Tempo und beste Unterhaltung. Die Premiere im Rahmen der Harther Winterfestspiele ist am Samstag, den 25.10.2025 um 19 Uhr.

Weitere Aufführungen folgen an den kommenden Wochenenden im November. Termine, Tickets und weitere Infos unter www.sg-harth-ringelstein.de



Auf dem Bild sind Theaterspieler in einer Szene bei den Proben zu sehen.

Ehrungen und neuer Schützenkönig beim Schützenverein

Im Rahmen der diesjährigen Schützenfestfeierlichkeiten ehrte die St. Hubertus Schützenbruderschaft Harth e.V. mehrere langjährige Mitglieder für ihre treue Vereinszugehörigkeit. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden verdiente Schützenbrüder mit dem silbernen Mitgliedsorden ausgezeichnet, während Mitglieder mit 50-jähriger Vereinszugehörigkeit den goldenen Mitgliedsorden erhielten. Besonders hervorgehoben

wurde Fritz Becker, welcher sich einen Orden für besondere Verdienste über viele Jahre hinweg durch seinen zuverlässigen Einsatz in der Schießaufsicht verdient hat.

Höhepunkt der Veranstaltung war die feierliche Proklamation des neuen Schützenkönigs: Tobias Arens sicherte sich die Königswürde und regiert nun gemeinsam mit seiner Königin Anna Hillebrand ein Jahr auf der Harth.

Der Vorstand gratuliert allen Geehrten herzlich und freut sich auf ein festliches Schützenjahr unter der Regentschaft des neuen Königspaares.



Königspaar Anna Hillebrand und Tobias Arens



V.l.: Klaus Henkst, Norbert Böker, Dirk Jürgens, Fritz Becker, Berthold Schlüter, Heinrich Decker, Alfons Schlüter, Dominik Spinner

1. Donnerstagsrunde auf der Harth

Am 22. Mai 2025 lud die CDU-Ortsunion Harth zu ihrer ersten Donnerstagsrunde in den Gasthof Happe ein. Der Ortsvorsteher von Harth, Matthias Schael, präsentierte aktuelle Themen aus dem Stadtrat, wobei er sich vor allem auf Angelegenheiten bezog, die das Dorf direkt betreffen. Dabei ging es unter anderem um die Gestaltung der Burgruine, Investitionen in das Freibad Ha-Wei, das Neubaugebiet sowie den Start der Neugestaltung der Ortsdurchfahrt. Zum geplanten Wärmekonzept wird es eine gesonderte Vorstellung geben.

Viele interessierte Harther und Ringelsteiner folgten dem Aufruf der Ortsunion. Es entstanden lebhafte Gespräche, und zahlreiche Fragen konnten beantwortet werden.

Der Abend klang in geselliger Runde

und in einer gemütlichen Atmosphäre aus. Den Anwesenden hat der Abend sehr gut gefallen, und sie freuen sich bereits auf die nächste Donnerstagsrunde.



Bild und Text: D. Stallmeister, auf dem Bild sind zu sehen OU Vorsitzender Dirk Stallmeister und Ortsvorsteher Matthias Schael

Die Werkstatt

Koke
KFZ

Reparaturen & Service

Bernd Koke
Neuer Weg 3
33142 Büren
Tel.: 02951-937 29 50

www.koke-kfz.de

**Beilagen im Stadtspiegel kosten nur
42 € pro 1000 Stück**

Treffen der CDU-Senioren-Union

Jeden zweiten Dienstag im Monat trifft sich die CDU-Senioren-Union Stadtverband Büren zu einem gemütlichen Beisammensein mit interessanten Menschen und zu spannenden Themen. Am 08. Juli durfte unsere Stadtverbandsvorsitzende Sabrina Henneke Einblicke in die anstehende Kommunalwahl am 14.09.2025 geben. Als Überraschungsgast hat sie dabei unser Bürgermeister Burkhard Schwuchow begleitet. Ein toller Austausch zu den letzten fünf Jahren, aktuelle Besonderheiten und ein Ausblick auf die Ziele der CDU in Büren.

Das nächste Treffen im September findet ausnahmsweise am Samstag, dem **06.09.2025, um 14:00 Uhr beim Heimatnachmittag am Kreisschützenfest in Büren** statt. Wir treffen uns um 13:30 Uhr im Festzelt. Teilnehmer*innen, die nicht Mitglied in der Senioren-Union sind, sind ebenfalls herzlich willkommen.



Teilnehmer beim Stammtisch der CDU-Senioren-Union Büren am 08.07.2025 im Hotel Kretzer in Büren

Bürener Kirchenchor feiert 100-jähriges Bestehen mit großartigem Konzert

Am 6. Juli 2025 liegt in der Jesuitenkirche Büren Anspannung in der Luft. Die Kirche ist voll. Um Punkt 18 Uhr erklingt das Symphonieorchester Opus 7 mit dem ersten Satz der „Rheinischen Symphonie“ („Lebhaft“) von Robert Schumann. Anschließend hält ein alter Bekannter der Bürener Pfarrgemeinde, der ehemalige Vikar Dr. Peter Jochem, eine Festrede, in welcher er Psalm 42 theologisch ausdeutet. Der Bürener Kirchenchor tritt mit seiner Solistin Carla Wenzel auf. Gemeinsam mit dem Orchester erklingt das Thema „Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser, so schreit meine Seele zu dir.“ Aufgeführt wird die Vertonung des Psalms 42 aus der Feder von Felix Mendelssohn-Bartholdy, eine Kantate für Soli, Chor und Orchester. Es basiert auf dem gleichnamigen Psalmtext aus der Bibel und ist ein ergreifendes musikalisches Gebet, das die tiefe Sehnsucht der menschlichen Seele nach Gottes Nähe inmitten von Zweifel, Traurigkeit und Hoffnung ausdrückt. Nach etwa einer Stunde bedanken sich die Zuschauerinnen und Zuschauer mit „Standing Ovation“ für das großartige Konzert. „Ich fahre jetzt ganz beschwingt nach Hause“, hört man einen Zuschauer sagen.

Möglich gemacht hat dieses gerade beschriebene musikalische Highlight Kantor Stephan Wenzel, welcher die Gesamtleitung des Konzerts innehatte. Gemeinsam mit seiner Frau Carla hatte er seit Ende April mit einem Projektchor das anspruchsvolle Chorwerk einstudiert. Schon morgens hatte der Bürener Kirchenchor mit seiner Vorsitzenden Agnes Ising die Sonntagsmesse in der

Pfarrkirche St. Nikolaus um 11 Uhr mit Texten und Liedern mitgestaltet.

Was gefeiert wurde? Nichts Geringeres als ein Jahrhundert Kirchenchor

Büren, welcher eine bewegende Geschichte hinter sich hat. Diese wird in der nächsten Stadtspiegelausgabe ausführlicher dargestellt werden.



...dein Meisterbetrieb in Büren

PLANEN
PFLASTERN
PFLANZEN
PFLEGEN

RIEMANNI
Garten & Landschaftsbau

0171 - 4823 769

Hegensdorf

50 Jahre KiTa „Wirbelwind“

Mit einem bunten Fest und zahlreichen Gästen feierte die Kindertagesstätte „Wirbelwind“ am 25. Mai 2025 ihr 50-jähriges Bestehen. Unter dem Motto „Früher – Heute“ wurde die Entwicklung der KiTa über fünf Jahrzehnte hinweg sichtbar gemacht – mit einer liebevoll gestalteten Ausstellung, Erinnerungen



Zum 50. Geburtstag der KiTa „Wirbelwind“ in Hegensdorf kam das gesamte KiTa-Team um Leiterin Astrid Hühther (vorne rechts) mit Bürgermeister Burkhard Schwuchow (links), Ortsvorsteher Dirk Herbst (rechts) und zahlreichen Besucherinnen, Besuchern und Kitakindern zusammen (Foto: Stadt Büren)

aus der Anfangszeit und einem vielfältigen Programm für Jung und Alt.

„Die KiTa ‚Wirbelwind‘ ist seit 1975 ein Ort der Geborgenheit und des Vertrauens. Hier werden nicht nur Kinder betreut, hier wächst Gemeinschaft über Generationen hinweg“, betonte Bürgermeister Burkhard Schwuchow in seiner Begrüßungsrede.

Auch Ortsvorsteher Dirk Herbst würdigte die Bedeutung der KiTa für das Dorfleben: „Fast jede Familie in Hegensdorf hat eine Verbindung zur KiTa – sei es als Eltern, Großeltern oder ehemalige Kinder. Sie ist ein fester Bestandteil unserer Gemeinschaft.“

KiTa-Leiterin Astrid Hühther zeigte sich dankbar für das große Engagement aller Beteiligten: „Wir haben in der Vergangenheit viel Unterstützung nicht nur von den Eltern, sondern auch von den Hegensdorfer Vereinen und der Stadt Büren erfahren. Dieses Jubiläum ist für uns eine schöne Gelegenheit, gemeinsam innezuhalten, zurückzublicken – und mit Freude nach vorn zu schauen.“ Dabei seien es natürlich vor allem die Kinder, die das KiTa-Team jeden Tag aufs Neue für den Beruf begeistern, und die Kolleginnen, die die Arbeit zu etwas Wertvollem machen würden.

Das Jubiläumsfest bot neben der Ausstellung zahlreiche Spiel- und Mitmachangebote, Ponyreiten, süße und herzliche Köstlichkeiten sowie musikalische Beiträge vom Jugendorchester und auch von den Kitakindern selbst, die das Lied „Wir sind die Kinder vom Wirbelwind“ zum Besten gaben. Ein gelungener Tag – ganz im Sinne des KiTa-Geistes: Lebendig, verbindend und generationsübergreifend.

Pastoralverbundsmesse in Hegensdorf

Am Sonntag, 27. Juli 2025 fand die Pastoralverbundsmesse zu Ehren des Hegensdorfer Kreuzes in der Pfarrkirche St. Vitus statt. Traditionell wird der Gottesdienst an den „Drei Kreuzen“ im Haarener Wald gefeiert, doch aufgrund der Wetterlage wurde die Messe kurzfristig in die Kirche verlegt.

Trotz des Ortswechsels war die Atmosphäre feierlich und von tiefer Gemeinschaft geprägt. Im Mittelpunkt der Messe, an der viele Gläubige aus dem Pastoralverbund teilnahmen, stand die Verehrung des Heiligen Kreuzes. Festprediger war Dechant Pfarrer Thomas Hengstebeck aus Rheda-Wiedenbrück. Man hofft, dass die Messe im kommenden Jahr wieder an den Drei Kreuzen im Haarener Wald stattfinden kann.



Die Pastoralverbundsmesse in der Pfarrkirche St. Vitus (Foto: Markus Stute)

HSV Ehrungen an Sportfest

Der Heimatsportverein Hegensdorf ist weit mehr als nur ein Ort, an dem gemeinsam trainiert oder Wettkämpfe bestritten werden. Er ist ein Ort der Gemeinschaft, des Miteinanders und des gegenseitigen Respekts. Hier kennt man sich, hilft sich, steht zusammen – auf dem Sportplatz, in der Halle und auch abseits davon. Diese Gemeinschaft lebt nicht von allein. Sie lebt durch Menschen, die ihre Zeit, ihre Kraft und oft auch ihre Nerven investieren – freiwillig, ehrenamtlich und aus Überzeugung.

Im Rahmen des Sportfestes Mitte Juni wurden Oliver Stork für 18 Jahre Vorstandsarbeit mit dem Fußball und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) Verbandsverdienstzeichen in SILBER und Dirk Herbst für 30 Jahre Vorstandsarbeit mit dem FLVW Verbandsverdienstzeichen in GOLD geehrt. „Eine bemerkenswerte Leistung, die den Sportverein sehr stolz macht!“

Zudem hat Torwart-Legende Johan van Kerkhoven diesen Sommer zum 25. Mal das Tor beim traditionellen Elfmeterschießen gehütet und sich nun in den

wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Der Vorstand bedankte sich für die tollen Jahre mit ihm! Für langjährige Vor-

standsarbeit bedankte und verabschiedete sich der HSV Hegensdorf von Kai Papke, Verena Stork und Felix Becker.



Die Ehrungen beim diesjährigen Sportfest

Siddinghausen

Abschied der Kolpingtanzgruppe Siddinghausen – Danke für fast 50 Jahre gelebte Tradition

Nach fast 50 Jahren verabschiedete sich die Kolpingtanzgruppe Siddinghausen – eine Nachricht, die nicht nur viele Siddinghäuser, sondern auch Menschen weit über die Ortsgrenzen hinaus mit Wehmut erfüllt, aber zugleich mit großer Dankbarkeit.

Die Tänzerinnen haben über Jahrzehnte hinweg Feste, Jubiläen und zahl-

reiche gesellige Termine im Dorf mitgestaltet. Sie haben Traditionen lebendig gehalten und das Gemeinschaftsleben auf vielfältige Weise bereichert.

Doch die Kolpingtanzgruppe war weit mehr als ein fester Bestandteil des dörflichen Lebens – sie war auch geschätzter Teilnehmer der Jugendfestwochen in Wewelsburg und hat diesen mitgeprägt. Viele Gastgruppen konnten durch ihre Auftritte Siddinghausen und die Region kennenlernen. Unvergessen bleiben auch die Gegenbesuche, bei denen die Tanzgruppe Land und Leute anderer Regionen erleben durfte. Einige der dort entstandenen Freundschaften bestehen erfreulicherweise bis heute fort.



Die Dorfgemeinschaft sagt von Herzen Danke:

- **Danke** für eure Leidenschaft für den Volkstanz, euren unermüdlichen Einsatz und die unzähligen Stunden, die ihr in Proben und Auftritte investiert habt.

- **Danke** für fast 50 Jahre Tanz, Tradition und Gemeinschaft, in denen ihr vielen Menschen Freude bereitet habt.

- **Danke** für eure Mitgestaltung und Mitarbeit in der Gruppe der Vereine und Verbände in Siddinghausen.

- **Danke** auch an alle Helferinnen, Helfer, Unterstützer und Gastfamilien, die die Jugendfestwochen in den vergangenen Jahren möglich gemacht haben.

Ihr habt Spuren hinterlassen – in Siddinghausen und darüber hinaus.

reiche gesellige Termine im Dorf mitgestaltet. Sie haben Traditionen lebendig gehalten und das Gemeinschaftsleben auf vielfältige Weise bereichert.

Senioren des Heimatschutzvereins Siddinghausen besuchen Bernhard Büngeler GmbH

Am 03.07.2025 besichtigten die Senioren des Heimatschutzvereins Siddinghausen 1828 e.V. gemeinsam mit ihrem Vertreter Reinhold Meis die Bernhard Büngeler GmbH – Deutsche Fertiggäbe – in Büren.

Vor Ort erhielten die Teilnehmenden spannende Einblicke in das vielschichtige Produktionsverfahren, das zahlreiche Gewerke miteinander vereint. Von der Planungsphase bis zur Fertigung wurde anschaulich vermittelt, wie ein Fertigbad entsteht.

Im Anschluss an die Betriebsführung klang der Besuch bei einem gemütlichen Grillen in geselliger Runde aus. Ein besonderer Dank gilt dem Geschäftsführer Bernd Büngeler (Foto, untere Reihe: Dritter von links) für die freundliche Einladung und die Organisation.

Der Heimatschutzverein Siddinghausen veranstaltet im jährlichen Wechsel einen Seniorenausflug und das Kinderschützenfest – somit findet alle zwei Jahre ein Seniorenausflug statt.



Doch die Kolpingtanzgruppe war weit mehr als ein fester Bestandteil des dörflichen Lebens – sie war auch geschätzter Teilnehmer der Jugendfestwochen in Wewelsburg und hat diesen mitgeprägt. Viele Gastgruppen konnten durch ihre Auftritte Siddinghausen und

die Region kennenlernen. Unvergessen bleiben auch die Gegenbesuche, bei denen die Tanzgruppe Land und Leute anderer Regionen erleben durfte. Einige der dort entstandenen Freundschaften bestehen erfreulicherweise bis heute fort.

Meisterbetrieb

SCHONBERGER

Ulrich

Fahrzeuglackierung & Karosserieinstandsetzung

33142 Büren Telefon 0 29 51-93 84 83
Fürstenberger Straße 28 Mobil 0174-34 63 711

Siddinghausen trauert um Rudolf Hillebrand

Die Dorfgemeinschaft Siddinghausen trauert um Rudolf Hillebrand, der am 8. Juli 2025 im Alter von

75 Jahren verstorben ist. Der Verstorbene war über Jahrzehnte hinweg in vielfältiger Weise ehrenamtlich tätig und prägte das kulturelle, soziale und kirchliche Leben im Ort nachhaltig.

Besonders bekannt war Rudolf Hillebrand als Gründungsmitglied der Traditionsgruppe Laienspielschar Siddinghausen 1970 e.V. Ab 1984 baute er mit großem Einsatz die Lientheatergruppe weiter auf, führte bei den alljährlichen Theateraufführungen Regie und kümmerte sich auch um die Organisation. Vielen gilt er bis heute als „Vater“ der Theaterarbeit im Ort.

Auch im kirchlichen Bereich war Rudolf Hillebrand aktiv – unter anderem als Lektor in der Pfarrgemeinde, wo er regelmäßig die Gottesdienste mitgestaltete. Darüber hinaus engagierte er sich

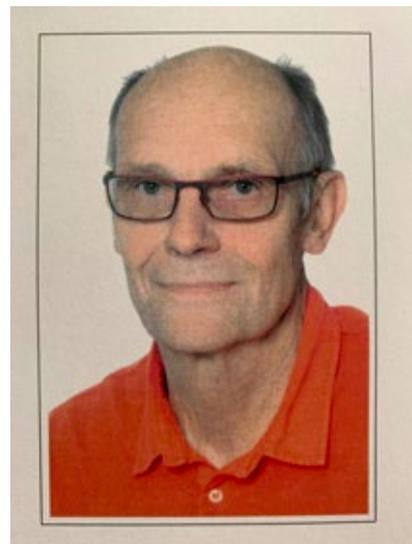
still und oft unbemerkt für ältere und hilfsbedürftige Menschen, die er betreute und unterstützte.

In verschiedenen Funktionen gehörte Rudolf Hillebrand einige Jahre dem Vorstand des Heimatschutzvereins Siddinghausen an. Im Jahr 1978 trug er als Schützenkönig, gemeinsam mit seiner Ehefrau Maria als Königin, die Königswürde des Vereins.

Ein weiterer Schwerpunkt seines Engagements galt der „Alten Schule“, dem heutigen Dorftreff von Siddinghausen. Als Hausmeister kümmerte sich Rudolf Hillebrand über viele Jahre um das Gebäude, in dem sich zahlreiche Vereine und Gruppen regelmäßig treffen. Viele Reparaturen und Wartungsarbeiten erledigte er in Eigenregie – mit handwerklichem Geschick und großem Pflichtbewusstsein. Ebenso betreute er die Sporthalle und war auch dort stets verlässlich zur Stelle, wenn Hilfe gebraucht wurde.

„Rudolf Hillebrand war ein Mensch, der mit Herz, Verstand und Tatkraft für

Siddinghausen gewirkt hat. Sein Engagement war vorbildlich und wird in unserem Dorf noch lange spürbar bleiben“, würdigt Ortsvorsteher Daniel Robbert den Verstorbenen. „Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Maria und seiner Familie.“



ISO
FENSTERBAU GmbH

www.isofensterbau.de

Werkstraße 35-37 • 33142 Büren
Telefon 02951 9839-0 • Telefax 02951 9839-30
info@isofensterbau.de

Ehrungen beim Schützenfest 2025 in Siddinghausen

Im Rahmen des Schützenfestes konnte der Heimatschutzverein Siddinghausen 1828 e.V. mehrere Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein ehren. Die Jubilärehrung fand am Sonntagvormittag während des Frühschoppenkonzerts statt.

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt:

Benjamin Büngeler, Wigbert Eichendorf, Marius Hardes, Ludger Kappius, Christoph Meis und Christian Wördehoff.

Auf 50 Jahre Mitgliedschaft konnten **Reinhard Karthaus** und **Ewald Vonnahme** zurückblicken.

Seit beeindruckenden 65 Jahren ist **Heinrich Schlüter** Mitglied im Heimatschutzverein. Er hatte für den Verein eine besondere Überraschung parat: Aus früheren Jahren hatte er Filmaufnahmen von verschiedenen Schützenfesten gemacht – diese hat er dem Heimatschutzverein nun zur Verfügung gestellt.

Ein besonderes Jubiläum stellt die 70-jährige Mitgliedschaft von **Ferdi-**

nand Hardes dar. Ihm wurde die Ehrenurkunde im Nachgang persönlich überreicht.

Nicht nur Vereinsmitglieder wurden geehrt: Der **Musikverein Weiberg** ist seit 25 Jahren die Festkapelle in

Siddinghausen. In dieser Zeit wurden die Festumzüge begleitet, Konzerte gespielt und mit der Tanzmusik stets für ausgelassene Stimmung gesorgt. Als Dank überreichte der Heimatschutzverein einen Präsentkorb.



Steinhausen

Steinhäuser Mädchen Teil der Meistermannschaft

Mit einer beeindruckenden Bilanz von 48 Punkten und einer Tordifferenz von 100:12 Toren krönten sich die B-Juniorinnen der JSG (Jugend-Spiel-Gemeinschaft) Büren-Fürstenberg ungeschlagen zur Meisterschaft in der Fußball B-Juniorinnen Kreisliga des Kreises Paderborn. Diese herausragende Saisonleistung zeichnete das Team nicht nur als Meister aus, sondern auch als die Mannschaft mit den meisten geschossenen Toren und den wenigsten kassierten Gegentoren in der Liga.

Ein besonderer Glanzpunkt der Saison war die Leistung von Mariella Badke, die mit 27 Toren Torschützenkönigin der Liga wurde. Durch eine hervorragende Mannschaftsleistung mit vielen entscheidenden Pässen konnte Mariella mit ihrem „Torrieher“ maßgeblich zum Erfolg des Teams beitragen.

Der SV 21 Büren und das Trainer-Team um Thomas Kellerhoff, Inga Peitz und Stefan Hillebrand sind auf diese überragende Leistung wahnsinnig stolz auf das Team. „Es ist einfach unglaublich, was die Mädchen in dieser Saison geleistet haben. Neben einigen Siegen bei Hallenturnieren war der Gewinn der Meisterschaft das Resultat harter Trainingsarbeit, Teamgeist und unermüdlicher Leidenschaft für den Fußball“, so Thomas Kellerhoff.

Tabelle: <https://www.fussball.de/mannschaft/jsg-bueren-fuerstenberg-sv-21-bueren-westfalen/-/saison/2425/team-id/0211E8THNG000000VS5489B1VSO9MMK0#!/>



Oberere Reihe von links: Inga Peitz (Co-Trainer), Stefan Hillebrandt (Co-Trainer), Anna Füser, Emely Farke, Jette Lappe, Jakoba Lüke, Greta Münchow, Amelie Jakisch, Mariella Badke, Hanna Bisping, Franz Füllgräbe, Nora Zimmer, Nele Witthaut, Kristin Bürger (Co-Trainer), Thomas Kellerhoff (Trainer), Katharina Kolle (Staffelleitung)

Untere Reihe von links: Carolin Montag, Elisa Trilling, Lara Engels, Malia Luis, Leonie Kellerhoff, Johanna Werny

85 Jahre
Lammers
Gärtnerei & Floristik
PFLANZEN LIEBEN - QUALITÄT LEBEN
Gärtnerei · Floristik · Grabpflege
Besuchen Sie uns auch auf dem
Bürener Wochenmarkt
Mittwochs und Samstags 07:00 - 12:30 Uhr
www.gaertnerei-lammers.de
Friedhofstr. 8 · 33142 Büren-Steinhausen ☎ 02951 3480
ZAUBERHAFTER HERBST

Damenchor startet unter neuem Namen „Klangvoll Steinhausen“

Mit der Neugestaltung des Chornamens möchte „Klangvoll Steinhausen“ zeigen, dass Chormusik lebt und sich mit der Zeit entwickelt. Die gemeinsam mit allen Sängerinnen abgestimmte Umbenennung soll bewusst für die moderne Ausrichtung des Ensembles und dessen Offenheit für Neues stehen. Arrangements von Klassik bis Pop ergänzen künftig das klassische Repertoire unter der Leitung von Michael Ernst. Interessierte Sängerinnen sind herzlich eingeladen, bei einer der Mittwochspromen um 18.00 Uhr im Pfarrheim Steinhausen unverbindlich reinzuschulpen.



In der Kath. Kita St. Christophorus Steinhausen waren die Hühner los

Aufregende 3 Wochen verbrachten die Kinder der kath. Kita St. Christophorus in Steinhausen mit der Projektarbeit rund um das Thema „Huhn“. Dank einer Spende vom Förderverein St. Christophorus Steinhausen war es den Kindern möglich, die Tiere hautnah auf dem Außengelände der Kita zu erleben. Innerhalb der drei Wochen hatte jedes Kind die Möglichkeit, an der Pflege der Hühner teilzunehmen: Eier einsammeln, füttern, Stall säubern, usw.. Die Hühner kennen die Nähe von Kindern, denn sie leben in einem Hühnermobil, welches wochenweise gebucht werden kann und oft von Kindertageseinrichtungen genutzt wird. Somit waren die Bewohner sehr zahm und konnten leicht gefüttert und sogar gestreichelt werden. Gleich zum Start wählten die Kinder im Kinderparlament die Namen für ihre Gasttiere aus. Intensiv beschäftigten sie sich innerhalb des Projekts mit Sachbilderbüchern zum Thema, Geschichten oder mit Experimenten und Forschen rund um die Materie „Huhn und Ei“. Belohnt wurde die Mühe mit verschiedenen Varianten von Eierspeisen – der absolute Hit waren die Eierpfannkuchen zum Frühstück!

Lass dich täglich von kleinen Dingen erfreuen, die dir der Tag schenkt.

Radeln, Rasten, Riesenstimmung – Radtour durch die Brenkener Mark

Am 15. Juni 2025 war es soweit: 20 fröhliche Radler zwischen Ü30 und Ü70 machten sich auf den Weg zur legendären Fahrradtour des Heimatvereins Steinhausen. Treffpunkt war pünktlich um 10:30 Uhr – und wer da noch glaubte, es würde ein gemütlicher Spaziergang mit dem Rad, hatte die Rechnung ohne Petra und Thomas Luckey gemacht!

Die Route? Ein landschaftlicher Genuss! Es ging quer durch die malerische Brenkener Mark, vorbei am Bosenholz, weiter über Salzkotten bis nach Oberntudorf und Nordborchen.

Gegen Mittag war dann „Genussmodus aktivieren“ angesagt – Ziel: Die „Genusswerkstatt“ im Mallinckrodt Hof. Das Essen war köstlich – so manch einer hätte am liebsten das Fahrrad gegen ein Plätzchen in der Küche eingetauscht.

Gestärkt ging es zurück über den Almeradweg – Ziel: Wewelsburg, Ahden und das Schützenfest in Brenken, wo uns schon Blasmusik und Bratwurstduft empfingen.

Letztendlich ging es weiter Richtung Büren und schließlich nach Steinhausen, wo wir um Punkt 17:00 Uhr wohlbehalten – und erstaunlich gut gelaunt – eintrafen.



Werner Kropfleiter

Dachdeckermeister GmbH
DACH - FASSADE

- Dachfenster
- Dacherneuerungen
- Dachreparaturen
- Zink- und Kupferdächer
- Flachdächer
- Wartungsarbeiten am Dach
- Industriedächer
- Gründächer
- Dachinspektionen
- Dachrinnen
- Balkonsanierung
- Wärmedämmung
- Kaminbekleidung
- Photovoltaik-Anlagen

Fürstenberger Straße 12 · 33142 Büren
Tel.: 0 29 51 / 28 09 · Telefax: 0 29 51 / 73 99



Heimatcafé in Steinhausen: Kuchen, Kisten & Chorgesang! 🎵 🍷 🍰

Am Sonntag, dem 01.06.2025 wurde Steinhausen kurzerhand zum Zentrum der Geselligkeit beim Heimatcafé auf dem Hof Rüter-Finselmeier. Zwischen 14:00 und 17:00 Uhr gab es alles, was das Herz begehrt: Kaffee, Kuchen und kühle Getränke – gegen eine Spende, versteht sich. Wer hier hungrig blieb, war entweder zu spät oder auf Diät.

Ein echter Hingucker: Die Steinhäuser Kreativköpfe präsentierten in stilechten Weinkisten dekorative und nützliche Schätze – vom handgemachten Türschild bis zur selbstgenähten Einkaufstasche war alles dabei. Man munkelt, so mancher Keksdosen-Deckel wurde in letzter Minute noch hübsch beklebt.

Über 100 Steinhäuser ließen sich das nicht entgehen – ein echtes Dorf-treffen! Für die musikalische Unterma- lung sorgte der Männergesangverein, der mit schmissigen Liedern den Hof zum Klingen brachte. Und als wäre das noch nicht genug, wurde zum krönen-

den Abschluss gemeinsam gesungen – der Gänsehautmoment des Tages! (Kein schöner Land). Fazit: Ein voller

Erfolg mit Herz, Humor und Harmonie. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal – und hoffen auf noch mehr Resonanz.



Büren feiert 100 Jahre Kindertageseinrichtung St. Josef

Mit einem bunten Fest und zahlrei- chen Gästen feierte die Kindertagesein- richtung St. Josef ihr 100-jähriges Be- stehen. 1925 als „Kinderverwahrschule“ ins Leben gerufen, ist die Kita heute in Trägerschaft der Katholischen Kitas Hochstift gem. GmbH als anerkanntes Familienzentrum für ganzheitliche Bil- dung, Offenheit, Bewegung, religiöse Erziehung und gelebte Gemeinschaft.

Ein ganzes Jahrhundert voller La- chen, spielen, lernen und wachsen – gemeinsam mit unzähligen Kindern, Familien und Wegbegleitern. Darauf blickten beim Geburtstagsfest der Kita St. Josef in Büren nicht nur Pfarrer Christoph Severin und Detlef Müller, Geschäftsführer der Kath. Kindertages- einrichtungen Hochstift gem. GmbH, sondern auch die Leiterin der Einrich- tung, Josephine Kemper mit großer Dankbarkeit zurück. Kemper unterstrich dies mit den Worten: „All die Menschen, die unsere Kita über die Jahrzehnte ge- prägt und getragen haben, haben sie zu dem Ort gemacht, der er heute ist: ein bunter und lebendiger Ort für Kin- der und Familien. Ein sicherer Ort mit starken Beziehungen und Räumen, in denen sich die Kinder entfalten dürfen. Und ebenso ein Ort, an dem sich Kinder nicht nur jetzt, sondern auch in Zukunft willkommen und wertgeschätzt fühlen sollen – ganz gleich, woher sie kommen oder was sie mitbringen.“ Ein kurzer Überblick über die Chronik der Kita St. Josef machte deutlich, wie sich die Kita aus den Anfängen als Kinderverwahrs- chule bis heute zur ersten Bildungsein-

richtung im Leben eines Kindes entwik- kelt hat. Josephine Kemper übernahm die Einrichtung St. Josef 2023 als dritte Leitung und wird von ihrem sehr en- gagierten Team bestehend aus zehn pädagogischen Fachkräften und zwei Aushilfskräften tatkräftig unterstützt. Mit einem modernen und offenen Konzept betreuen sie insgesamt 60 Kinder im Al- ter von unter einem bis zum sechsten Lebensjahr. Nach dem Familiengottes- dienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus, bei dem die Kinder liebevoll gestaltete Tiere der Arche Noah in die Kirche ein- ziehen ließen, startete das Fest auf dem

Kita-Gelände mit einem Mitmachanz für alle Kinder. „Ab jetzt erwartet Sie ein buntes Programm, mit vielen schönen Begegnungen, mit einem Lächeln auf den Gesichtern und vor allem: mit unse- ren Kindern im Mittelpunkt“ - mit diesen Wünschen eröffnete Josephine Kem- per anschließend offiziell das Fest. Das Kita-Team durfte sich über ein rundum gelungenes Fest freuen. Bei besten Wetterbedingungen genossen Kinder, Eltern und die Erzieherinnen einen Tag voller Freude, Gemeinschaft und guter Stimmung. (Text und Foto: Carola Dra- bon)



Mit unter den Gästen zur Feier „100 Jahre Kita St. Josef Büren“ waren (von links) Detlef Müller, Geschäftsführer der Kath. Kindertageseinrichtungen Hochstift gem. GmbH, Kita-Leiterin Josephine Kemper, Gemeindefereferentin Verena Wannemüller und Pfarrer Christoph Severin.

Weiberg

Familienzeltlager in Weiberg

Pünktlich zum Ferienbeginn fand in Weiberg am 11. und 12. Juli zum zweiten Mal das Familienzeltlager statt, an welchem wieder insgesamt hundert Kinder und Erwachsene beteiligt waren. Das Event, das im Namen des Sportvereins FC 25 Weiberg und dem Projektteam organisiert wurde, bot eine Fülle von Aktivitäten und sorgte für unzählige schöne Erinnerungen bei Groß und Klein. Das Angebot galt allen Familien der Sportgemeinschaft SG Oberes Almetal und schloss somit unsere Sportsfreunde aus Harth, Hegensdorf, Siddinghausen und Weine mit ein.

Während des gesamten Zeltlagers stand den Kindern eine bunte Palette an Spielmöglichkeiten zur Verfügung. Eine Hüpfburg, die zum fröhlichen Springen einlud, war dabei ein ständiger Anziehungspunkt. Auch verschiedene Gruppenspiele und -angebote sorgten dafür, dass keine Langeweile aufkam. Abends gab es eine bunte Minidisco, wo die kleinen Gäste zu ihren Lieblingsliedern tanzen konnten.

Ein weiteres Highlight startete bei beginnender Dunkelheit: Eine Schatzsuche bzw. ein Geocaching als Nachtwanderung. Mit Taschenlampen bewaffnet, machten sich die Kinder gemeinsam auf die Suche nach verborgenen Hinweisen, die schließlich zu einer Schatztruhe voller kleiner Überraschungen führten. Der Nervenkitzel und die Abenteuerlust ließen die Herzen höherschlagen.

Für die sportlichen Aktivitäten war ebenfalls bestens gesorgt. Fröhlich trafen sich die Kinder zu einer Runde Frühsport und Yoga, bei der sie sich unter Anleitung spielerisch austoben konnten. Zusätzlich gab es die Möglichkeit, das Sportabzeichen zu erwerben. Unter der Anleitung erfahrener Betreuer konnten die Kinder und Erwachsenen in den Disziplinen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination ausprobieren und ihre sportlichen Fähigkeiten unter

Beweis stellen.

Während abends gemeinsam gegrillt wurde, versammelten sich am Morgen alle Teilnehmer, um gemeinsam an einer langen Tafel zu frühstücken, ein perfekter Abschluss für ein rundum gelungenes Familienabenteuer.

Auch in diesem Jahr konnte das sehr positive Fazit gezogen werden: *Das Familienzeltlager war nicht nur eine willkommene Auszeit vom Alltag, sondern auch eine wunderbare Gelegen-*

heit, neue Freundschaften zu knüpfen und bestehende zu vertiefen, die noch lange in den Erinnerungen der Teilnehmer nachklingen werden. Das war ein perfekter Start in die Sommerferien und wir haben ausnahmslos positives Feedback von den Teilnehmern erhalten.

Bereits jetzt freuen sich die Familien auf das nächste Jahr, wenn es zum Ferienstart wieder heißt: Auf ins Familienzeltlager nach Weiberg!

**Wer beim Möbelkauf
mehr bezahlt, ist selber schuld!**

Pers. Beratung m. Terminvereinbarung

Tel. 0 29 91 / 96 03 0

o. per E-Mail

verkauf@schulte-madfeld.de



**Ich berate Sie gern in unserem
digitalen Beratungsstudio
zu einem von Ihnen
gewünschten Termin
Ihre
Mechthild Wittler**

- auch gern bei Ihnen zu Hause -

Der Geheim-Tipp für Clevere

www. Schulte-Madfeld.de

Kein Möbelkauf ohne Preisvergleich!



Weine

Treue Mitglieder im Schützenverein Weine geehrt

Beim traditionellen Frühkonzert am Pfingstsonntag, dem 8. Juni 2025 ehrte der Schützenverein Weine e.V. langjährige Mitglieder für ihre jahrzehntelange Treue und Verbundenheit zum Verein.

Für beeindruckende 60 Jahre Mitgliedschaft wurden Franz Happe, Josef Menke Pieper, Josef Neesen und Johannes Steven gewürdigt.

Auf eine 50-jährige Vereinszugehörigkeit blicken Hans Josef Klaus, Helmut Magahs und Wigbert Witthaut zurück.

Auch 40 Jahre im Verein feiern konnten Reinhard Hesse und Rainer Schnittfincke.

Für 25 Jahre treue Mitgliedschaft wurden Josef Böhner, Jan Deissenroth, Martin Diemel, Dr. Wigbert Hillebrand, Christian Hilsmann, Oliver Jungmann und Daniel Strozoda ausgezeichnet.



Der Verein bedankte sich für die langjährige Unterstützung und wünscht noch viele schöne Jahre treue Mitgliedschaft

Christi Himmelfahrt Prozession in Weine

Traditionsgemäß fand auch in diesem Jahr wieder die Christi Himmelfahrt Prozession statt. Diese wurde zum letzten Mal von dem beliebten Pater Francis angeführt, der zurück in seine Heimat in den Libanon kehren wird.

Es beteiligten sich u.a. zahlreiche Dorfbewohner, Schützen und die Kommunionkinder.

Die Prozession und anschließende Messe in der Schützenhalle wurde von Mitgliedern des Musikvereins Weine begleitet.

WaldLEBEN steht für Nachhaltigkeit
Aus der Natur - für die Natur

Mit unserem neuen Projekt denken wir den Trend naturnaher Bestattungsformen weiter. Im Mittelpunkt steht Bürener Fichtenholz, welches ortsnah zu nachhaltigen Särgen und Urnen weiterverarbeitet wird. Für jeden Sarg und jede Urne aus unserem **WaldLEBEN**-Projekt pflanzen wir in Kooperation mit der Stadt Büren, gerne mit Ihrer Hilfe, im Bürener Wald einen neuen Baum an.



Wir beraten Sie gerne kostenlos & unverbindlich
Fordern Sie unsere Broschüre
„Informationen zur Bestattungsvorsorge“ an
oder informieren Sie sich auf unserer Homepage.

BESTATTUNGSHAUS SAUERBIER

Büren - Brenkener Str. 13 - 02951-98240 - www.sauerbier-bestattungshaus.de

NATURSTEIN STEVEN

Steinmetzbetrieb

- Küchen
- Bäder
- Fußböden
- Treppen
- Objektbau
- Grabsteine
- Fassadenbau
- Sonderanfertigungen nach Wunsch

Naturstein Steven GmbH & Co. KG

📍 Oberfeld 5, 33142 Büren-Weine
☎ 02951 2623
✉ steven@naturstein-steven.de
🌐 www.naturstein-steven.de



Wewelsburg

Wewelsburger besuchen die Partnergemeinde in Frankreich

Schon zur Tradition ist es im Burgdorf geworden, dass jährlich ein Austausch mit der Partnergemeinde Précigné über Christi Himmelfahrt stattfindet. Nachdem im letzten Jahr das 60jährige Jubiläum der Freundschaft mit der Partnergemeinde in Wewelsburg gefeiert wurde, machten sich dieses Jahr zu Christi Himmelfahrt am frühen Morgen über 40 Personen, mit dem Bus auf den Weg, die Freunde in Précigné, ca. 50 km südwestlich von Le Mans, zu besuchen. Darunter war fast die komplette Fußballmannschaft der C-Jugend des TuS Wewelsburg. Eingeladen hatte der Kulturring Wewelsburg e.V., der die Partnerschaft mit Précigné von der deutschen Seite aus lebendig hält.

Bei der Ankunft wurden die deutschen Besucher von außergewöhnlich vielen französischen Freunden herzlich empfangen, mit Finger Food gestärkt und auf die Gastfamilien aufgeteilt.

Auf dem Programm stand diesmal am Freitag der Besuch von Le Mans, wobei hier zunächst das Museum zum 24 Stunden-Rennen Le Mans aufgesucht wurde. Schnelle Traumautos aus der langjährigen Geschichte des Rennens bei Le Mans waren hier zu sehen. Nach der Museumsbesichtigung zeigten die Gastgeber aus Précigné, besonders Gilles die Stadt Le Mans. Hier ging es an der 1750 Jahre alten Stadtmauer vorbei in die Altstadt und zur Kathedrale. Passend zu diesem Tag schien die Sonne besonders intensiv bei Außentemperaturen von bis 32 Grad Celsius.

Später zurück in Précigné wurde zu einem Festabend eingeladen. Für die über 120 deutschen und französischen Teilnehmer begann dieser zunächst mit einem gemeinsamen Abendessen. Hierauf folgten kurze Ansprachen von der Präsidentin des Freundschafts-Comites, Caroline Renaud, und des 1. Vorsitzenden des Kulturrings, Matthias Schäfer.

Viele Jugendliche und junge Erwachsene waren mitgekommen, sodass der anschließende Disco-Abend großen Anklang fand.

Der Samstag wurde individuell mit den Gast-Eltern gestaltet. Viele zeigten bei Ausflügen die Umgebung von Précigné. Ebenso gab es die Möglichkeit, die Eröffnung der Freibadsaison an diesem Tag zu erleben.

Ein Höhepunkt war nachmittags das Fußballspiel der C-Jugend TuS Wewelsburg gegen die Auswahl aus Précigné. Mit 4:1 konnten die Wewelsburger Kicker das Spiel für sich entscheiden und somit den bereitgestellten Wanderpokal gewinnen.



Am Abend wurde bei bestem Wetter gegrillt und auch mit weiteren Speisen der Abschluss des Besuchs an einer langen Tafel begangen. Die Rückfahrt mit dem Bus erfolgte in der Nacht zügig und staufrei

Klimafreundliche Holzbauweise,
energieeffizient und nachhaltig

Zimmermeister & Dachdeckermeister



Keller Meisterdach GmbH

Neubrückenstraße 30 | 33142 Büren



büro: 02951 93 56 788

mobil: 0151 140 778 71

mail: info@keller-meisterdach.de

www.keller-meisterdach.de

LÜKE
ELEKTRO | TECHNIK | SOLAR

Stärken, die verbinden.

Tradition & Hightech. Erfahrung & Innovation.

- | Elektroinstallationen für Haus / Gewerbe / Industrie
- | Beleuchtungstechnik / Sicherheitsbeleuchtung / Notstrom
- | Brandmeldeanlagen / Alarmanlagen / Videoüberwachung
- | Telekommunikation / Netzwerktechnik / Glasfasertechnik
- | Photovoltaikanlagen / Speicher / E-Mobilität
- | Mobile Stromversorgung / Baustrom
- | Smart Home Lösungen / KNX / Loxone
- | Schaltanlagen / Verteilungsbau
- | Geräte- und Anlagenprüfung (DGUV V3)
- | Kundendienst für alle Haushaltsmarken
- | Elektrofachmarkt mit bis zu 3.000 Artikeln ✨euronics

Wir sind Miele-Premium-Partner

24-Stunden-Kundendienst
02951 2421

Werkstraße 7 | 33142 Büren
info@lueke-gmbh.de | www.lueke-gmbh.de

100 Jahre Tambourcorps und Musikverein „Edelweiß“ Wewelsburg e.V.

Im Jahr 1925 wurde das Tambourcorps gegründet, 1955 folgte die Gründung des Musikvereins. Gemeinsam blicken beide Abteilungen auf eine bewegte und zugleich erfolgreiche Geschichte zurück. Diese war, bedingt durch die historischen Ereignisse in Deutschland, nicht immer einfach und brachte herausfordernde Zeiten mit sich. Doch weder die Gründer noch die Musikerinnen und Musiker verloren je ihre Leidenschaft für die Musik. So entwickelte sich der Verein über die vergangenen 100 Jahre kontinuierlich weiter und präsentiert sich heute als stolze musikalische Gemeinschaft mit zwei Abteilungen aus Tambourcorps und dem Musikverein und über 130 aktiven Musikerinnen und Musikern.

Anlässlich dieses besonderen Jubiläums hat der Verein ein umfangreiches und festliches Rahmenprogramm auf die Beine gestellt, um die vergangenen 100 Jahre gebührend zu feiern und allen Unterstützerinnen und Unterstützern für ihre langjährige Treue zu danken.

Der Auftakt erfolgte am 25. Januar 2025 mit einer Auftaktparty in der Dorfhalle Wewelsburg, bei der die Partyband MANIAC für ausgelassene Stimmung sorgte und gemeinsam mit einem begeisterten Publikum einen grandiosen Start in das Jubiläumsjahr einläutete. Am 29. März waren es dann die Musikerinnen und Musiker des Vereins, die die Dorfhalle in Wewelsburg mit dem Frühlingskonzert füllten.

Auch im weiteren Verlauf des Jahres dürfen sich Musikfreunde auf besondere Veranstaltungen freuen: Am Sonntag, den 24. August, lädt der Verein ab 11 Uhr zu einem musikalischen Frühschoppen an die Dorfhalle ein. In geselliger Biergartenatmosphäre und guter Stimmung sollen schöne Stunden mit Musik verbracht werden. Ein weiteres Highlight erwartet die Gäste am 20. September mit dem Musikerfest in Wewelsburg. Zahlreiche befreundete Vereine werden anreisen, um ab 15 Uhr beim Sternenmarsch durch den Ort gemeinsam die Musik selbst zu feiern. Darauf folgend wird der Tag bei einem gemütlichen Nachmittag und abschließender Party in der Dorfhalle verbracht. Der Abschluss des Jubiläumsjahres findet am 21. April 2026 in der Stadthalle Büren statt: Beim Benefizkonzert mit dem Luftwaffenmusikerkorps Münster erwartet alle Besucher ein musikalischer Höhepunkt. Die gesamten Einnahmen werden wohltätigen Zwecken gespendet. Tambourcorps und Musikverein „Edelweiß“ Wewelsburg e.V. laden herzlich dazu ein, dieses außergewöhnliche Jubiläum weiterhin mitzufeiern – in Dankbarkeit für 100 Jahre Vereinsgeschichte und mit Vorfreude auf viele weitere musikalische Jahre.



Das Tambourcorps



Der Musikverein

dekodeck
Form und Farbe am Bau

www.dekodeck.de

BBS
SEKTIONALTORE

www.bbs-bauelemente.de

Hochwertige Markenprodukte aus dem Hause

profil dekor
the finishing experts

www.profil-dekor.de

Wir suchen Dich!

WIR STELLEN EIN:
- Zimmerergeselle/in
- Dachdecker-geselle/in

ESTD 2022

Meld dich unter:
info@holzbau-spenner.de
oder
0175/3323562

HOLZBAU SPENNER
Zimmerer- & Dachdeckermeister

Oberfeld 16, 33142 Büren-Weine, 0175/3323562

Mein Anspruch.
Mein Stil. Meine Küche.

caspari
Küchen Special



caspari küchen | briloner Str. 9 | 33142 büren | fon 02951 91209 | www.caspari-kuechen.de

JUNGMANN FASSADENSANIERUNG
Raumgestaltung | Fassadengestaltung | Gerüstbau

- FASSADEN
- MALERARBEITEN
- GERÜSTBAU
- MAURERARBEITEN
- VERPUTZARBEITEN
- WOHNRaumGESTALTUNG

☎ **0171-1466178**
Dorfstr. 37 | 33142 Büren | jungmann-fassade@gmx.de



ZUR
SCHANZE
Sebastianstraße 31, 33142 Büren, Tel.: 02951-92924

Kreisschützenfest - Wir sind dabei!
Samstag - Montag geöffnet

✉ info@zur-schanze.de 📷 zur_schanze

Rohrreinigung

F. PAUL



- Fräsen
- Spülen
- Kanal TV
- Sanierung
- Dichtheitsprüfung

Telefon 0 29 51 / 42 44
www.paul-rohrreinigung.de

„Meistens belehrt uns der Verlust über den Wert der Dinge.“ Arthur Schopenhauer



Rietberg, Johanneskapelle,
Restaurierung der Raumschale

 **wibbeke**
denkmalpflege

wibbeke denkmalpflege GmbH
restaurierungswerkstatt
Meteorstraße 6 | D-59590 Geske
Tel.: +49 (0) 29 42 988 68-90 | Fax: 988 68-99
www.wibbeke-denkmalpflege.de



Mit Büren im Herzen
stark in die Zukunft



Zukunft gestalten heißt...

Verantwortung übernehmen

Euer Team für Büren 2025

am
14.09.
 CDU